



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 147 (1936)

166 (9.4.1936) Ausgabe B

[urn:nbn:de:bsz:mh40-390483](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-390483)

Neue Mannheimer Zeitung

Mannheimer General-Anzeiger

Verlagspreis: 1.50 RM. wöchentlich 7 Ausgaben. In anderen Städten: 1.70 RM. wöchentlich 7 Ausgaben. In der Provinz: 1.80 RM. wöchentlich 7 Ausgaben. In der Provinz: 1.80 RM. wöchentlich 7 Ausgaben.

Verlag, Schriftleitung u. Hauptredaktion: R. 1, 4-6. Fernsprecher: Sammelnummer 24951. Postfachnummer: Karlsruhe Nummer 175 90. — Druckerschrift: Remajet Mannheim

Kugelschreiber: 20 mm breite Millimeterlinie 0 Pfennig, 20 mm breite Textmillimeterlinie 20 Pfennig. Für Familien- und Kleingeldanzeigen ermäßigte Grundpreise. Allgemein gültig ist die Kugelschreiber-Preisliste Nr. 6. Bei Spangenberg oder Konraden wird feinste Qualität geliefert. Keine Gewähr für Kugelschreiber in bestimmten Ausgaben, an besonderen Tagen und für fremdsprachlich erstellte Aufträge. Geschäftsstand Mannheim.

Ausgabe B wöchentlich 1.50 RM. im Monat 7 Ausgaben + 20 Pf. Trägerlohn

Donnerstag, 9. April 1936

147. Jahrgang — Nr. 166/167

Franklands Gegenvorschlag gegen den deutschen Plan

Die deutschen Vorschläge rundweg abgelehnt

Neue Verdächtigungen der deutschen Vertragstreue — Ausweitung des Rheinlandproblems zum Europaproblem — Wiederaufnahme der Balcanspläne — Rheinlandbefestigung und Nichtangriffspakt mit Rußland als Pacificer Hauptzweck

— Genf, 8. April.

Die französische Denkschrift zu dem deutschen Friedensplan vom 11. März lautet:

I. Am Tage nach der Zurückweisung der frei und freiwillig in Vercarno eingegangenen oder erneuerten Verpflichtungen durch das Reich und auf Grund des Einrückens von Streitkräften in die entmilitarisierte Zone, wäre die Regierung der Republik berechtigt gewesen, unverzüglich die geeigneten Maßnahmen zu ergreifen, um die Rechtslage wieder herzustellen und den „feindlichen Akt“ zu ahnden, den die deutsche Initiative verübt hat. In dem Vertrauen, Europa neue Gefahren und Verwicklungen zu ersparen, hat sie es nicht getan. Sie hat zunächst den Völkerbundrat ersucht, die begangene Zuwiderhandlung gegen den Vertrag festzustellen.

Die Vereinbarung, die aus diesen Befragungen hervorgegangen ist, beweist auf Seiten der vier beteiligten Regierungen das Bestreben, den berechtigten Empfindlichkeiten Deutschlands weitgehend Rechnung zu tragen. Die deutsche Regierung scheint nicht mehr als die Befugnisse vom 10. März als eine Beeinträchtigung der Ehre des deutschen Volkes und als eine Verletzung der Gleichberechtigung zu empfinden.

Niemand bedroht indessen die Unabhängigkeit des deutschen Volkes. Niemand verweigert ihm die Gleichberechtigung. Niemand denkt daran, seine Ehre zu beeinträchtigen. Es müßte denn sein, daß es einen Ruf nach der Ehre eines Volkes darstellt, wenn man dieses Volk an die Ahnung der Verträge als Grundregel der internationalen Beziehungen erinnert.

„Um die Zusammenarbeit zwischen den Nationen zu fördern oder um ihnen den Frieden und die Sicherheit zu garantieren“, so heißt es in der Einleitung zum Völkerbundpakt, „ist es notwendig, ... alle vertraglichen Verpflichtungen gewissenhaft zu erfüllen.“

Wird die Reichsregierung, die ihre Absicht zur Rückkehr in den Völkerbund mittelst, bei dieser Gelegenheit zu verlangen, daß dieser Wortlaut revidiert werde, um ihren Anschuldigungen gerecht zu werden? Soll man künftig an Stelle dieses Wortlautes einfügen, daß die angeführte Regel nur auftritt, so für jedes Volk ein „Lebensrecht“, über das es allein zu bestimmen hätte, anfangs?

II. Die deutsche Regierung, die in dieser Weise sich über die wesentlichen Grundzüge des internationalen Rechts hinwegsetzt, hat in ihrem Memorandum ebensowenig der Geschichte Rechnung getragen. Nach ihrer Darstellung sollen die Entmilitarisierungsbestimmungen für das Rheinland in Widerspruch zu den Grundgesetzen des Reiches stehen, die im Vertrag von Versailles festgelegt wurden, und die Verpflichtungen widersprechen, die im Augenblick des Völkerbundvertrages übernommen wurden. Diese Bestimmungen beruhen weder unmittelbar noch mittelbar auf irgendwelcher Grundlage. Die Entmilitarisierung des Rheinlands war nichts anderes, als eine Sicherheitsgarantie, die Europa gegen neue Unternehmungen Deutschlands gegeben wurde. Sie verleiht keinen der in den 14 Punkten des Präsidenten Wilson enthaltenen Grundzüge.

Was den Vercarnovertrag betrifft, so möchte man jetzt die Meinung zur Geltung bringen, daß er unter dem Zwang der Aufhebung ausgearbeitet worden sei. Die Natur war geräumt, ehe die Verhandlungen auch nur in Aussicht genommen waren. Tatsächlich hatte der Rheinpakt das Ziel, in Westeuropa auf der Grundlage der Achtung freiwillig eingegangener Verpflichtungen eine neue Lage zu schaffen; und die Verhandlungen über ihn sind von der deutschen Regierung selbst herbeigeführt worden, die darin eine Sicherheitsgarantie für die Wehrzone des Reiches sah. Das Friedensabkommen, das Deutschland im Austausch dagegen geschlossen hat, war die freiwillige Anerkennung der entmilitarisierten Zone. Der Vertrag von Vercarno bildete die feste Grundlage des Friedens im Westen. Diese Grundlage hat die Politik des Reiches bedenkenlos zerstört.

Zur Unterbrechung eines Standpunktes, der von den Tatsachen überlebt wird, glaubt das deutsche Memorandum eine neue juristische Theorie aufstellen zu können: Keine Nation konnte freiwillig, ohne äußeren Druck, auf ihre souveränen Rechte verzichten; den Entmilitarisierungsbestimmungen liegt der Zwang der Notwendigkeit zugrunde. Und auch der Vercarnovertrag, obwohl er unter Bedingungen der Freiheit und Gleichheit abgeschlossen ist,

könnte keinen geistlichen Charakter haben, da er Bestimmungen wieder aufgreift, die bereits in einem auf Grund einer Niederlage abgeschlossenen Vertrag enthalten seien.

Hier tritt in seiner vollen Schwere der seitliche Anspruch Deutschlands hervor, dessen Tragweite Europa wohl abwägen muß:

Behält sich Deutschland vor, soweit die Abgrenzung der Wehrgebiete in Europa sich aus den Verträgen von 1919 ergibt, diese ganze Regelung wieder in Frage zu stellen, gleichviel welche Begründungen auch seit dem Friedensschluß hinzugekommen sein mögen?

Was bedeutet es daher, wenn die deutsche Regierung erklärt, daß sie keinen territorialen Vorbehalt mehr habe; was bedeutet es, wenn sie ihren Willen verleiht, die Grenzen zu ändern, wenn sie sich nicht die Möglichkeit gewahrt hat, eines Tages zu behaupten, daß die von ihr freiwillig gegebene Zustimmung nicht die Wirkung haben könnte, den ursprünglichen Charakter des Gebietsvertrages, aus dem diese Grenzen hervorgegangen sind, zu ändern, und daß diese Verträge unter anderem Druck oder unter dem Zwang der Notwendigkeit abgeschlossen worden seien?

Man muß daran schließen, daß Deutschland auf Grund dieser neuen Rechtslehre, die einem noch nicht verurteilten internationalen Recht entgegensteht, morgen das Status von Dänien, von Rumänien, von Österreich in Frage stellen könnte, oder daß es diese oder jene Grenzrevision in Europa, hier oder jene juristische deutsche Kolonialgebiete verlangen wird?

Die französische Regierung glaubt, daß alle diese Fragen der Reichsregierung klarzustellen werden müssen und daß diese jedenfalls klar darauf antworten muß, da kein Friedensplan auf einer für die Aufrechterhaltung des Friedens so gefährlichen Zweideutigkeit aufgedeckt werden kann.

Aud nun der Rußenspakt?

III. Man könnte es sich verlangen, auf die Argumente juristischer Art einzugehen, mit denen die deutsche Regierung ihren Schritt vom 7. März rechtfertigen will. Diese Argumente sind übrigens wiederholt widerlegt worden. Was das Reich auch immer behaupten mag, die Tatsache bleibt bestehen, daß keine der anderen Vorkriegsmächte jemals anerkannt hat, daß der französisch-rußische Pakt mit diesem Vertrag unvereinbar sei. Es bleibt auch bestehen, daß Deutschland gelehrt hat, sich zum Richter in eigener Sache aufzurufen zu können.

Kritik am deutschen Friedensplan:

V. Die Reichsregierung behauptet allerdings, durch ihren „Friedensplan“ einen entscheidenden Schritt zum Wiederaufbau eines neuen Europa zu tun. Dieser Schritt ist leider mehr Schein als Wirklichkeit.

Die Regierung der Republik nimmt Kenntnis von dem deutschen Vorschlag an, daß ein neuer Vertrag zur Wiederherstellung des Sicherheitsrechts, das Deutschland am 7. März hat zerstört wollen; dieser Vorschlag wird jedoch in den Augen der französischen Regierung nur Bedeutung gewinnen, wenn sie weiß, wie die Einhaltung der neuen Verpflichtungen des Reiches garantiert werden kann. Sie nimmt auch Kenntnis davon, daß die Reichsregierung heute, in Abweisung von Wert noch vor wenigen Wochen den Westmächtern Großbritannien und Frankreichs bekundeten Einstellung, für den Abschluß eines westeuropäischen Paktvertrages auspricht; sie möchte jedoch wissen, ob man der Richtigkeit der deutschen Regierung dieser Pakt die Zustimmungsbegrenzung enthalten soll, in Ermangelung derer die von ihr angebotenen Sicherheitsgarantien praktisch gleich Null wären.

Die Vereinbarung vom 13. März enthält eine wesentliche Bestimmung über das Verbot oder die Beschränkung der künftigen Anlage von Befestigungen in einer zu bestimmenden Zone. Beim gegenwärtigen Zustand Europas ist es notwendig, die Haltung der deutschen Regierung gegenüber dieser überraschend wichtigen Bestimmung zu kennen.

Während der Vertrag ausdrücklich für den Fall von Meinungsverschiedenheiten ein Schieds- oder Schlichtungsverfahren vorsehen sollte, schließlich bleibt auch die Bestimmung des Völkerbundrates bestehen. Zudem das Reich außerdem nochmals die Befassung des Internationalen Gerichtshofes mit seinem Anspruch ablehnt, besteht es die Schwäche seiner juristischen Beweisführung ein: Deutschland will nicht nach dem Gesetz gehen, weil es weiß, daß der Gerichtshof die deutsche Auffassung ablehnen würde.

Die Sorge um die „Geste“:

IV. So ernst die am 7. März enthaltene Lage auch war, so hätte sie doch die Vorkriegsmächte nicht von einer Politik der Nachsicht abgebracht. Ihre Regierungen waren bereit, mit Deutschland ein neues Statut für das Rheinland zu suchen; sie waren bereit, in großzügige Verhandlungen einzutreten, um die Probleme zu lösen, die mit der Sicherheit Westeuropas verbunden sind, und um die Gesamtheit des europäischen Friedens auf solchen Grundlagen aufzubauen. Auf der Grundlage der „vollständigen Fiktion“ war ein solches Verhandeln aber unmöglich. Unter äußerster Einsichtnahme ihrer legitimen Forderungen haben die vier Regierungen von Deutschland lediglich die notwendige „Geste“ verlangt, damit die vorläufigen Pläne zur Wiederherstellung des von ihm so schwer erlittenen Vertrauens eintreten könnten. Dieser großzügigen Einstellung hat die deutsche Regierung nur Ablehnung entgegengebracht; wenn das Reich sagt, daß eine Entspannung notwendig sei, so will es doch nicht seinen Beitrag dazu leisten.

Man hat Deutschland aufgefordert, vor dem Haager Gerichtshof zu gehen; Deutschland lehnt ab; man hat es aufgefordert, auf seinem Gebiet entlang der französischen und belgischen Grenze eine durch internationale Streitkräfte besetzte Zone einzurichten; es antwortet mit einem Stillschweigen, das einer Ablehnung gleichkommt; man hat von ihm Garantien über die im Rheinland stationierten paramilitärischen Kräfte während der Übergangszeit verlangt; wiederum Schweigen. Und wenn die deutsche Regierung unter der Bedingung der Gegenseitigkeit nur unter der Kontrolle einer internationalen Kommission damit einverstanden ist, die gegenwärtig in der Rheinzone stehenden Truppen nicht zu verkleinern, so gibt sie sich keineswegs die Mühe, daß diese Truppen nicht schon jetzt härter und als diejenigen, deren Einrückung am 7. März mittels mitgeteilt worden ist.

Somit haben die Verhandlungsbemühungen der Vorkriegsmächte bei der deutschen Regierung keinerlei Widerhall gefunden.

Daraus wird sich ergeben, ob das Reich bereit ist, nicht nur in Worten, sondern auch in Taten den Grundgedanken der kollektiven Sicherheit anzuerkennen, oder ob es im Gegenteil sich die Möglichkeit vorbehält, nach seinem eigenen Willen und sogar mit Wagnissen seine Beziehungen zu seinem eigenen schwächeren Nachbarn zu regeln, indem es ihnen gegenüber die Anwendung des Rechts einschränkt. Die Entmilitarisierung des Rheinlandes war nicht nur ein Element der französischen und der belgischen Sicherheit, sie interessierte das politische Schicksal ganz Europas; der deutsche Plan bringt keinerlei Garantie, die ihr wesentliches Bestehen ausreicht würde.

VI. Die Feststellung ist unabweisbar, daß Deutschland mit Vorschlägen antwortet, die zur Festigung des Friedens in Europa

ausgesprochen ungenügend sind. Wenn Deutschland sich bereit erklärt, mit jedem seiner Grenzschwestern im Südosten und Nordwesten unmittelbar über den Abschluß von Nichtangriffverträgen zu verhandeln, so geht es nicht davon aus, daß diese Verträge in ein kollektives System eingegliedert werden; es geht noch weniger davon aus, daß den Verträgen Garantien der gegenseitigen Befriedung beigegeben werden sollen. Zweiseitige Nichtangriffverträge ohne irgendeine Bestimmung über gegenseitige Hilfe und Beistand ausgenommen des etwaigen Opfers einer brutalen Vertragsbrüchigkeit oder eines Gewaltreiches würden (Fortsetzung siehe Seite 2)

Man hört aus allem nur das Nein

— Mannheim, 9. April.

Frankreich hat nun seinen eigenen „konstruktiven Plan“ vorgelegt. Man muß zugeben: die Diplomaten um Louis d'Orsay haben sich Mühe gegeben. Sie haben das alte Talleyrand'sche Rezept, daß die Sprache da sei, um die Gedanken zu verbergen, hervorragend abgewandt. Sie haben mit abenteuerlicher Redeweise Moral gepredigt, wo sie an die Seite dachten, Richter gespielt, wo sie Angeklagte waren, den Baumeister gemimt, wo sie niederreißen wollten. Sie haben alles in allem ein ausgezeichnetes Advokatenwerk geschaffen. Es hat nur bei einem Fehler, daß es einen falschen Titel trägt: „Plan zur Verteidigung Europas“.

Dem gerade von diesem Friedensgeißel ist nichts zu hören.

Aber fangen wir der Reihe nach an:

Die französische Denkschrift gliedert sich in zwei Teile: der erste, der rhetorisch wirksamere, beschränkt sich auf eine Zurückweisung der deutschen Argumente und der deutschen Vorschläge. Der zweite entwickelt den eigenen Vorschlag, den Frankreich an die Stelle des deutschen Planes legen will. Was den ersten Teil anlangt, so ist er von dem Geiste beherrscht, der leider, Gottes die ganze deutsch-französische Diskussion, soweit sie von Frankreich geführt wurde, über beherrscht hat; von der absoluten Gefährlichkeit gegenüber moralischen Rechten, historischen Gegebenheiten und politischen Notwendigkeiten.

Frankreich hat das Glück gehabt, daß ein Zufall: der Zufall des Sieges, den mehr die anderen, als es selbst ersehnten, ihm das Schicksal Europas in die Hände gespielt hat. Dieser Augenblick war bis zum Verbleiben gefüllt von Ruhm und Hochmut und Willen zur Vernichtung. Von Ideen also, auf die sich wirklich nicht die Zukunft eines Kontinents bauen läßt. Unter der unbeschränkten Herrschaft dieser gerichtsähnlichen Ideen wurde ein Friedensvertrag geschlossen, der das brutale Diktat war, das die Geschichte kannte. Dieser Friedensvertrag ist jetzt das Verhängnis der französischen Politik. Daß die Regierung, die er brachte, der Moral widerspricht, daß sie geschichtswidrig war, weil die Geschäfte als Träger des Lebens sich selbst aufgeben müßte, wenn sie sich dem Zwange eines solchen Vertrages beugen wollte, daß er das politische Schicksal Europas zu einer anderen Reihe müßte, das alles interessiert nicht. Photographen, aus Blut geboren und mit Blut gefärbt, triumphierten über das Leben. Wollen triumphieren. Mit wilder Verdrängung schlägt sich Frankreich um jeden einzelnen von ihnen. Und nur so, als ob in jedem einzelnen dieser Verfallenen Photographen wirklich das heilige Vertragsrecht Europas beschlossen sei. Und bezeichnet die, die sich gegen solche Vergewaltigung von Geschichte, Moral und Recht wehren, als Vertragsbrüchler und vertragsunwürdig. Und vertritt und unterschützt dabei ganz, daß sie in feierlicher Verpflichtung in Wirklichkeit erst wieder ein Vertragsgrundlage schaffen wollen, auf die sich der Friede Europas wirklich bauen läßt.

So ist es nicht zu verwundern, wenn Frankreich zu einer runden Ablehnung aller deutschen Vorschläge kommt. Denn in der Tat erlaubt die Hoff, auf der es an die Beurteilung und Bewertung dieser Vorschläge herangeht: die Ablehnung der deutschen Vertragswürdigkeit. Ihm ja gar nichts anderes als ein solches rundes Nein. Wenn ich zu einem nicht Vertrauen habe, wie soll ich dann seinen Vorschlägen trauen? Sehr logisch gedacht! Nur fehlt am Ende dieser Logik die Anarchie, die vollkommen reiflose Auflösung jeder internationalen Gemeinschaft und Gemeinshaft. Sieht das Ende, das hängt im Londoner Unterhaus propagiert wurde: Verhandlungen ohne Vertrauen sind weniger wert als Rüstungen auf den Krieg.

Dieses Vertrauen jeder Diktationskraft ist die Methode um einen Verhandlung über die deutschen Vorschläge auszuweisen, ihre Verquickung mit anderen außerhalb des eigentlichen Problems liegenden Fragen in die andere.

Die Wiederbesetzung des Rheinlandes ist eine rein deutsch-französische Streitfrage gewesen, die in ihrer künftigen Lösung ebenfalls noch die Garantien des Vercarnopaktes interessiert. Der Vorschlag

der deutschen Regierung dies im Rahmen eines Problems. Man wird Deutschland aus dieser Lage eine Lösung gemacht. Man wird Frankreich plötzlich die Frage auf: ja wie sieht es mit Tansai, mit Kamei, mit dem Kurrier, mit Decker? Man will es plötzlich seine eigene Sorgen, um sich mit den Sorgen der anderen zu befreien? Warum? Willst du zu einer solchen Lösung über seine Angelegenheiten zu kommen?

Deutschland hat, um wenigstens einen Anstoß zu der Abklärung zu machen, einen Teilabschnitt des vorgeschlagenen, der Ansicht auf Berücksichtigung bietet. Was sagt Frankreich? Das ist ein Beweis, daß Deutschland die andere Abklärung nicht will. Daß Deutschland sich in seinem Friedensplan in der Abklärung bereit erklärt hat, die gemeinsamen Beziehungen nicht, das in freilich anzuwenden, aber auch das Unannehmliche immer bekannt werden? Man unterschätzt es!

Deutschland hat, um der deutsch-französischen Verständigung wirklich den Charakter einer geschäftlichen Gasse in den Beziehungen der beiden Länder zu geben, vorgeschlagen, daß die beiden Völker das Verständnis ihrer Regierungen bekräftigen sollen. Was sagt Frankreich? Das ist ein hinterlistiger Angriff auf die Autorität der französischen Regierung im eigenen Lande!

Ja, auf solche Weise kommt in der Tat keine Verständigung zustande. Wenn der eine nur Nein, nein! schreit, nicht es nicht, wenn der andere Ja sagt, Frankreich würde allerdings, daß die internationale Meinung ein solches Nein ihm nicht erlaube. Es hat daher diesem Nein einen „positiven Vorbehalt“ angehängt, einen Plan, den es an Stelle des deutschen Vorschlags sehen will. Gegenüber diesem französischen Plan wird der Ton der Kritik anders werden müssen als gegenüber dem lauten Nein des ersten Teils, das in seiner Stille mit in keiner falschen moralisierenden Art die Leidenschaft der Antwort geradezu herausfordert.

Die Deutsche wünschten und hoffen, daß unter eigener Plan sowohl und unvoreingenommen geprüft werden soll: wir billigen Frankreich durchaus das gleiche Recht auf dieses Verlangen an.

Was steht nun schließlich in dem französischen Vorschlagsplan? Worin unterscheidet er sich vom deutschen?

Zunächst darf festgestellt werden, daß im grundsätzlichen Frankreich und Deutschland durch den Vorschlag, dem Plan in der ersten der 24 Punkte seines Vorschlags sagt, daß die Anerkennung der Weiderechtigkeit und der Unabhängigkeit der Staaten wie der Abklärung der Verträge der erste Schritt sein müsse, so ist das durchaus auch die deutsche Auffassung. Der Unterschied beginnt erst in der Frage nach den beiden Methoden zur Sicherung dieses Grundgesetzes. Und hier ist der Unterschied allerdings sehr weitgehend, weil die Aufgabe des Problems vollkommen verschieden gesehen wird. Deutschland glaubt, daß vor allem die Sicherheit der Staaten gesichert werden müsse, Frankreich legt vor allem Wert darauf, daß die Interessensgleichheit gewahrt bleibt. Der alte Gegensatz zwischen Recht und Real, der seit 1919 das deutsch-französische Verhältnis bezieht hat, bricht hier wieder auf.

Deutschland ist überzeugt, daß die Ordnung Europas in vollkommenem Einklang von seiner friedlichen Gesinnung nicht gelöst werden könne, Frankreich sieht diese Ordnung nach Möglichkeit in den alten Institutionen dieser Gesinnung zu verankern.

Deutschland sucht gleiches Recht für alle zu schaffen, Frankreich sucht auch die neue Gleichberechtigung auf der alten Vorherrschaft zu bauen. So kommen die Vorschläge des französischen Vorschlags heute die aus der Geschichte bereits bekannt, als Ideen des spezifisch französischen Interesses entworfen und als unüberwindlich bereits so und so oft verworfen worden sind.

Da es einmal der Friedeplan-Panaceum-Plan, den Plan in der ersten der 24 Punkte seines Vorschlags, nur heute von der Möglichkeit wohl weit jenseit als jemals. Und gibt es heute nicht genug und vor allen anderen Dingen die Weltlichkeit wieder ergriffen zu werden?

Da ist der Vorschlag eines Europa-Instanzes im Völkerbund, der mit gleichem besonderer Aufsichtsbefugnisse über die Einhaltung der neuen Verträge wachen soll. Ist Frankreich nicht bereit, daß es in diesem Völkerbundsausschuss mit Hilfe seiner Verbündeten immer eine höhere Weisheit haben würde?

Da ist der Vorschlag der Bildung einer internationalen Interkontinentalen Armee. Die gegen Friedensbrecher eingesetzt werden soll: Frankreich hat wohl schon nicht vergessen, daß die Diskussion darüber schon bereits vor langer Zeit aufgenommen worden und in den ersten Anfängen bedenklich sind!

Da ist ein internationaler Schiedsgericht vorgelegt, dessen juristischer Charakter freilich schon von vornherein dadurch umgewandelt ist, daß er von der politischen Institution des Völkerbundes ernannt werden soll!

Da ist alles, was an Ideen in diesem außerordentlich letzten Jahreszeit bemerkt wurde, wieder gesammelt, neu zusammengestellt und teils mit alter, teils mit neuer Gültigkeit versehen worden.

Aber ist das wirklich ein konstruktiver Friedensplan? Kommt es heute wirklich darauf an, Ideen, die ihre Lebensfähigkeit bewiesen haben, noch einmal hervorzuheben? Oder kommt es nicht darauf an, einmal wirklich lebendige Ansätze zu geben?

Der Weg, den Deutschland zu zeigen versucht hat, führt zum praktischen Beginn, der Weg, den Frankreich anzuzeigen versucht hat, führt zur idealistischen Bewirtung.

Es wird Aufgabe der Völker sein, die außerhalb Deutschlands und Frankreichs liegen, Europa auf den richtigen Weg zu lenken! Dr. A. W.

Die Zahl der Rundfunkhörer erneut geklettert. Die Gesamtzahl der Rundfunkhörer in Deutschland betrug am 1. April 1933 7.683.841 gegenüber 7.321.010 am 1. März. Im Laufe des Monats März ist mithin eine Zunahme von 362.831 Teilnehmern (4,9 %) eingetreten. Unter der Gesamtzahl vom 1. April befinden sich 2.642.236 gebürtige Angehörige.

(Fortsetzung von Seite 1)

zu den Verpflichtungen nicht hinlegen, die sich für Deutschland, wie für seine Nachbarn, bereits aus dem Volk von Paris vom Jahre 1918 ergeben. Die europäische Sicherheit bildet ein Ganzes und der Grundgedanke der kollektiven Sicherheit gilt nicht nur für einen Teil des Kontinents. Frankreich, das nicht nur auf die Wahrung seiner Interessen, sondern auch seiner Verpflichtungen als Völkerbundsmitglied bedacht ist, kann keine Regelung der europäischen Sicherheit in Betracht ziehen, um bereitwillig es sich an der Sicherheit des übrigen Europa beteiligen zu lassen.

Der Abschluß des französisch-sowjetischen Paktes hat dem Volk den Eindruck erweckt, den es suchte, um sich den Verpflichtungen des Vertrages von Locarno zu entziehen; es hat die Forderung gestellt, seine eigene Sicherheit gerichteter militärischer Allianzen herauszugeben!

es ist daher merkwürdig, daß es nicht in seinem eigenen Interesse den Abschluß irgendeiner Abklärung mit der Kommission beabsichtigt. Bei einem Jahr, während der Streitigkeiten, hat sich die deutsche Regierung bereit erklärt, ein solches Abkommen abzuschließen und dabei anzusetzen, daß neben diesem Abkommen zwischen Rußland und den anderen Mächten Verträge über gegenseitige Hilfeleistung abgeschlossen werden. Die deutsche Einstellung hat sich also geändert: Was werden die Gründe und mit welchem Ziel?

Am die Rückkehr Deutschlands nach Genf:

VII. Es ist nicht, daß Deutschland sich bereit erklärt hat, in den Völkerbund zurückzukehren. Seitdem Deutschland Genf verlassen hat, hat die Regierung unablässig betont, daß die europäische Sicherheit nur im Rahmen des Völkerbundes verwirklicht werden könne; sie wäre also nicht die letzte, die sich über den am 7. März verkündeten Beschluß der Reichsregierung freuen würde. Sie muß jedoch eine Frage stellen: Wie könnte Deutschland vor der Erfüllung der Pflichten, die es durch seine Politik der vollständigen Isolation hervorgerufen hat, als ein Staat betrachtet werden, der internationalen Verpflichtungen für seine ernsthafte Abkehr gibt, seine internationalen Verpflichtungen einhalten?

Die Rückkehr Deutschlands in den Völkerbund würde sich gegenwärtig in Unklarheit verhalten. Die Reichsregierung hat in dringlicher Form als vor wenigen Wochen ihre formalen Ansprüche in Erinnerung gebracht und damit doch wohl zu verstehen geben wollen, daß sie sich in Ermangelung einer für sie befriedigenden Lösung vorziehen würde, von neuem auszureisen. Was nun die herbeiführende Trennung zwischen dem Völkerbund und dem Friedensvertrag betrifft, so muß man von dieser schon über vorgedachten Formel sagen, daß über ihren Sinn niemals Klarheit geschaffen worden ist.

Die Reichsregierung formuliert einen anderen Vorschlag, der mit den Grundgedanken des Paktes kaum vereinbar scheint; indem sie anregt, daß die Einhaltung der abgelaufenen Vereinbarungen durch ein Schiedsgericht überwacht werde, lassen sich Entscheidungen obligatorisch sein sollen, obwohl sie nicht nur jedes Eingreifen des Schiedsgerichtes internationalen Schiedsgerichtes aus, sondern nicht auch im voraus sogar die Unabhängigkeit des Rates abzulehnen. Würde im Falle der Verletzung eines der Richtungsrichtlinien, deren Mithilfe Deutschland sich nicht, diese Verletzung über die Zuständigkeit des Völkerbundsausschusses lösen?

Wenn dem nach der Mithilfe der deutschen Regierung nicht so sein sollte, so würde man schließen, daß die Rückkehr des Reiches in den Völkerbund als ein Mittel zum Eingreifen in die Politik anderer Staaten in Aussicht genommen ist, ohne daß irgendein wesentliches Element der deutschen Politik der Kontrolle des Bundes unterstellt sein dürfte.

Nicht einmal die Abklärungsvorschläge gefallen!

VIII. Die Reichsregierung scheint sich nur mit großer Mühe auf den Weg der Abklärungsbereitungen begeben zu wollen. Die Begrenzung der Lieferungen scheint von dem deutschen Plan wieder von qualitativen noch von quantitativen Gesichtspunkten in Betracht gezogen zu werden. Was die Verhandlungen anlangt, so ist eine quantitative Begrenzung nicht einmal vorgeschlagen, und wenn von einer qualitativen Begrenzung gesprochen wird, so wird doch nicht gesagt, von dem Kaufman eines wirtschaftlichen Kontrollsystems, was die unerlässliche Voraussetzung dafür wäre.

Allerdings scheint die deutsche Regierung vor, daß der Humanisierung des Krieges Aufmerksamkeit gewidmet werden soll. Die französische Regierung kann nicht daran denken, einen solchen Vorschlag jemals abzulehnen. Aber, wichtiger als den Krieg zu humanisieren, ist es, ihn unmöglich zu machen, indem man gegen den ewigen Kampf der Menschheit und historische Vorgehen der Menschheit organisiert. Die Reichsregierung hat einer solchen Konzeption über ihre Zustimmung nicht erteilt. Lediglich ist das von Deutschland vorgeschlagene Verbot des Marktes von Gold, Silber und Platin aus dem Verkehr zu ziehen, das die französische Regierung ablehnt hat.

IX. Der deutsche Friedensplan enthält Vorschläge über die Befreiung der deutsch-französischen Beziehungen. Die französische Regierung hat davon Kenntnis genommen und wird es keineswegs ablehnen, in dem vollen Ausmaß der sich die bestehenden Möglichkeiten unmittelbar mit der Reichsregierung nach den Mitteln zu suchen, um den Beziehungen, die in diesem Sinne bereits unternommen worden sind, einen neuen Anstoß zu geben. Aber es versteht sich von selbst, daß Abklärungen dieser Art, soweit sie die Beziehungen zwischen Frankreich und Deutschland betreffen, in dem Rahmen allgemeiner Abkommen, die gegenwärtig in Rußland abgeschlossen sind, nicht an ihrem Platz sind.

X. Das die Einhaltung der Verpflichtungen, die die französische Regierung übernommen hat, durch Frankreich betrifft, so betont es in ihrer Erklärung seiner Verfahren, die den Grundgedanken der französischen Verfassung widersprechen. Auf diesen Punkt braucht nicht einmal hingewiesen zu werden, wenn man darin nicht den neuen An-

druck einer Theorie erblicken möchte, die eine Unterscheidung zwischen den Regierungen und den Völkern anstrebt. Die Treue zu den Verträgen ist ein Grundprinzip der französischen Verfassung, und es ist nicht eine französische Initiative, die heute den Völkern die Frage vorlegt, ob die internationalen Beziehungen weiterhin von den Regeln des Rechtes bestimmt sein werden oder ob sie künftig keine andere Regel als die Gewalt kennen werden. Das ist leider die Grundfrage, die sich die Regierungen heute stellen müssen, wenn sie ihren Vätern bittere Erfahrungen ersparen wollen.

Die Schlussbeken:

Zum Abschluß: Berechtigt das Völkerrecht eines Volkes zur einseitigen Annulierung der eingegangenen Verpflichtungen? Soll der Friede

Und nun Frankreichs Plan:

Die französische Regierung hat ihre Gegenvorschläge zum Friedensplan in Form einer umfangreichen „Erklärung“ veröffentlicht. Die Erklärung bezieht sich auf die Beziehungen zwischen Frankreich, erklärt, daß es den Frieden nicht in Sicherheit für sich allein oder in unvollständigen Völkern machen will, die die Gefahr des Krieges weiterbestehen lassen. Die französische Regierung will den Frieden mit allen, den es abzuholen und dauerhaftes Frieden, den wahren Frieden durch eine umfassende Befreiung der Abklärungen, die zur Abklärung führt, den anderen Staaten unter den Bedingungen an, die nach ihres Landes Europa neue Möglichkeiten für eine Einigung bieten können. Der Abklärung, den die aus dem französischen Volk herausgegangene Regierung in seinem Namen anbietet, umfaßt 24 Punkte.

Die Erklärung läßt sich in ihrem Teil I folgende Grundzüge an:

1. Der erste Grundgedanke für internationale Beziehungen muß die Anerkennung der Gleichberechtigung und der Unabhängigkeit aller Staaten ebenso wie die Achtung vor übernommenen Verpflichtungen sein.
2. Es gibt keinen dauerhaften Frieden zwischen den Völkern, wenn dieser Friede Veränderungen unterworfen ist, die sich aus den Bedürfnissen und dem Ehrgeiz eines jeden Volkes herleiten.
3. Es gibt keine wahre Sicherheit in den internationalen Beziehungen, wenn alle Konflikte, die zwischen den Staaten auftreten können, nicht nach dem internationalen, für alle obligatorischen Recht gelöst werden, das durch ein internationales, unabhängiges, souveränes Gericht angelegt wird und das durch die Kräfte aller in der internationalen Gemeinschaft vereinigten Mitglieder garantiert wird.
4. Die Gleichberechtigung ist kein Hindernis dafür, daß ein Staat in gewissen Fällen freiwillig und im Allgemeininteresse die Ausübung seiner Oberhoheit und seiner Rechte beschränkt.
5. Die Gleichberechtigung ist vor allem in der Frage der Abklärung anwendbar, um jede Gefahr der Gegenpartei eines härteren Volkes über die schwächeren Völker auszuweichen.
6. Die bestehende Ungleichheit zwischen den Völkern muß im Einklang mit dem internationalen Völkerrecht durch den gegenseitigen Beitrag gegen jede Verletzung des internationalen Rechtes ausgetilgt werden.
7. Wenn der gegenseitige Beitrag im unterirdischen Rahmen des Völkerbundes bereits noch zur Lösung in runder und einfacher Form zu verwirklichen ist, so muß der mit regionalen Abkommen ausgeholfen werden.

Die Bewerigung des Europa von heute:

- In einem mit 11 bezeichneten Teil werden dann folgende „politische Dispositionen“ vorgeschlagen:
1. Eine typische regionale Einheit ist in der Gesamtheit Europas vorhanden, dessen eigene Entwicklung die Organisierung der Sicherheit auf den oben angeführten Grundgedanken sehr viel leichter macht.
 2. Selbst wenn die Erklärung leichter sollte, daß Europa ein so weites Gebiet ist, um die kollektive Sicherheit durch gegenseitigen Beitrag oder Abklärung durchzuführen, so muß hier mit der Organisierung von regionalen Verbindungen in europäischen Rahmen eingeleitet werden.
 3. Diese Organisierung muß einem europäischen Ausschuss übertragen werden, der im Rahmen des Völkerbundes gegründet wird.
 4. Das internationale Recht fordert die Achtung vor den Verträgen. Kein Vertrag kann als unänderlich angesehen werden, aber kein Vertrag kann einseitig zurückgezogen werden. In der Abklärung Europas, wo alle gleichberechtigten Völker sich freiwillig vereinigen, wird sich jeder Staat verpflichten, den Territorialbereich seiner Mitglieder zu schützen, der nur im Einverständnis mit allen geändert werden kann.
 5. Keine Forderung auf Abänderung kann vor 10 Jahren eingebracht werden. Die europäischen oder regionalen Verträge, die die Unabhängigkeit der Staaten betreffen, ebenso wie jede noch Vereinbarung zugrunde liegende Forderung der Souveränität, besonders in der Frage der Abklärungen, werden unter die gemeinsame Garantie der vereinigten Mächte gestellt.

In diesem Punkte sind besondere Dispositionen vorgesehen, um nach der durch die bestehende internationale Autorität eingehenden Verletzung dieser Verträge Sanktionsmaßnahmen ergreifen zu können, die, wenn es sein muß, bis zur Anwendung von Gewalt zum Zwecke der Wiederherstellung des internationalen Rechtes gehen können.

12. Um den Pflichten der gegenseitigen Beistand gerecht zu werden, werden die im europäischen oder im regionalen Rahmen vereinigten Staaten eine

besondere undändige militärische Streitmacht unterhalten, die aus Luftstreitkräfte und Marine besteht und die dem Europäischen oder dem Völkerbund zur Verfügung steht.

13. Dieändige Kontrolle über die Durchführung der Verträge im europäischen oder regionalen Rahmen wird durch den Europäischen oder regionalen Ausschuss europäischer Staaten verpflichtet sein, diese Kontrolle zu erleichtern und die Durchführung der Verträge, die diese Kontrolle hervorgerufen wurde, abzuwickeln.

durch die Zusammenarbeit aller in der Abklärung der Rechte eines jeden gefördert werden? Oder sollen die Staaten einen Spielraum haben, um nach ihrem Belieben ihre Streitigkeiten unter vier Augen mit den Staaten zu regeln, deren Gültigkeit sie nicht anerkennen?

Keine europäische Regierung kann sich auf den Abschluß neuer Abkommen verlassen, ehe sie hierauf eine klare Antwort bekommen hat.

Und noch unmittelbar kann der deutschen Regierung eine andere Frage gestellt werden: Erlaubt Deutschland ohne jeden Vorbehalt das territoriale und politische Gebiet des gegenwärtigen Europa an? Erlaubt es an, daß die Einhaltung dieses Abkommens durch Abkommen auf dem Grundgedanken der gegenseitigen Hilfeleistung garantiert werden kann?

Die in London am 1. April überreichten Vorschläge schwebten sich hierüber aus.

14. Nachdem die kollektive Sicherheit im europäischen oder regionalen Rahmen durch den gegenseitigen Beitrag organisiert worden ist, wird zu einer weitgehendem Abklärung aller Streitigkeiten überlassen. Die Abklärungsbefugnisse eines jeden Staates wird durch Zweidrittelmehrheit des Europa-Ausschusses oder durch irgendein anderes Organ bestimmt, das vom Völkerbundrat ernannt werden ist. Jeder Staat hat das Recht, einen unabhängigen internationalen Schiedsgericht anzusetzen, der zu diesem Zweck vom Völkerbundrat geschaffen wird und der beauftragt sein wird, besonders über die Durchführung der in Artikel V niedergelegten Grundzüge zu wachen.

15. Alle angelegten im europäischen Rahmen bestehenden Verträge ebenso wie diejenigen, die in Zukunft zwischen zwei oder drei Mitgliedern der europäischen Gemeinschaft abgeschlossen werden können, müssen dem Europa-Ausschuss unterbreitet werden, der mit Zweidrittelmehrheit beschließen kann, ob sie mit dem europäischen Völkern oder den regionalen europäischen Völkern, wie in Artikel VIII und IX vorgeschrieben sind, vereinbar sind. Diese Dispositionen werden ebenso auf die wirtschaftlichen wie die politischen Abkommen angewandt.

Wirtschafts-Vorschläge:

Abschnitt III der Erklärung trägt die Ueberschrift: Der Wirtschaftsfriede.

16. Wenn es ein feststehend angesehen werden kann, daß der Wohlstand der Völker und, ohne vom Wohlstand zu sprechen, die Bemüherung ihrer angelegentlichen Völkern nur durch die Festlegung eines dauerhaften und auf gleichen und ehrlichen Bedingungen aufeinander abgestimmten Friedens erreicht werden kann, so muß nach der Beendigung des politischen Wertes der Herstellung des Friedens die wirtschaftliche Zusammenarbeit der Völker organisiert werden.

17. Die rationelle Organisierung des gegenseitigen Handels stellt die Grundlage der wirtschaftlichen Zusammenarbeit dar.

18. Die Erweiterung der Abklärungsbefugnisse stellt eine erste Lösung dar. Eine erste Erweiterung muß in einem Zweidrittelmehrheitssystem gefunden werden, das auf den europäischen Ausschuss angewendet wird. Wirtschaftliche Sonderbeziehungen können sogar bis zur teilweisen oder vollständigen Isolation führen, wodurch die wirtschaftlichen Bedingungen verdrängter europäischer Bezirke schädlich verbessert werden.

19. Die Sicherheit im Warenaustausch ist ein wesentlicher Faktor des wirtschaftlichen Fortschritts.

Schließlich müssen die Bestimmungen und die Verknüpfung des internationalen Kredites bestimmt werden und zwar besonders durch eine Welt- oder Kreditorganisation im europäischen Rahmen.

20. Die doppelte Notwendigkeit eines gemeinsamen Währungsrechts und eines Abgabebereiches für den Ueberblick der europäischen Erzeugung müssen zu einer

Währung gewisser Kolonialstaaten führen, nicht auf dem Gebiet der politischen Souveränität, sondern unter dem Gesichtspunkt der Gleichheit der wirtschaftlichen Rechte

und der Kreditzusammenarbeit zwischen den europäischen Staaten, die sich als Wirtschaftler und nicht als Abklärende betrachten müssen, nachdem die kollektive Sicherheit und der gegenseitige Beitrag durchgesetzt sein werden.

21. Alle diese Probleme müssen, sobald die politische Sicherheit wiederhergestellt sein wird, durch eine Sonderabteilung des Europa-Ausschusses behandelt werden, bevor sie, falls dies notwendig erscheint, dem Völkerbund oder einer allgemeinen Konferenz unterbreitet werden, zu der auch die Nichtmitgliedstaaten des Völkerbundes eingeladen wären.

Der Völkerbund ist die Hauptsache!

Der Teil IV enthält die Schlussdispositionen.

22. In dem vorliegenden Friedensplan darf nichts als dem Völkerbundsausschuss unterbreitet werden oder als die Durchführung des Völkerbundsausschusses betreffend betrachtet werden. Der Plan, und falls ein solcher notwendig werden sollte, der provisorische Völkern, müssen so abgestimmt werden, daß Abkommen Bedingung getragen wird, die zwischen den Vertragschließenden abgeschlossen werden können.

23. Es wird angesetzt, daß die in dem vorliegenden Plan angeführten Organisationen soweit wie möglich sofort in Kraft treten, die bereits innerhalb des Völkerbundes bestehen, aber daß der Völkerbund aufgelöst wird, die Organisationen zu schaffen, die noch nicht bestehen.

Die endgültige Zustimmung zum Friedensplan liegt die Zustimmung zum Völkerbundsausschuss voraus, dessen Grundzüge das oberste Gesetz der Vertragschließenden bleiben.

24. Die Rückübernahme zu diesem Plan ist ein Ziel oder jedes Staates der europäischen Gemeinschaft würde das Aufheben des Planes zwischen den anderen Staaten, die sich an dem Plan beteiligen, nicht hindern. Der Plan mußte nur entsprechend abgeändert werden, besonders soweit die Organisierung der kollektiven Sicherheit, des gegenseitigen Beistandes und der Abklärung in Frage kam.

Karfreitag

erscheint keine Zeitung.

Karfreitag

erschint nur eine Ausgabe der Neuen Mannheimer Zeitung, und zwar um 12 Uhr. Anzeigen für diese Ausgabe sind bis spätestens Samstag, 9 Uhr vormittags, anzugeben.

Unsere Bezugs- und Offertenstellen bleiben am Samstag bis 1 Uhr geöffnet.

NE-Volkswohlfahrt und der Osterhase

Am Ostermontag, 12. April 1938, treffen sich in der Halle der Oberhase alle Mannheimer als beim NE-Volkswohlfahrt auf dem Weg des Osterhases. Die Osterhase wird in der Osterhase...

Hier wird der Osterhase mit seiner ganzen Familie in der Osterhase...

Da die NE-Volkswohlfahrt Freund und Helfer aller deutschen Menschen ist, hat sie auch über die Osterhase...

Die Vereinten Osterhasen von Mannheim sind die Osterhase...

Mannheimer Forum und ersicht auch an Osterhase...

Beisetzung von Stadtpfarrer Reitz

Unter großer Anteilnahme wurde Stadtpfarrer Reitz zur letzten Ruhe beigesetzt. Die Beisetzung vom Stadtpfarrer Reitz war, der eine Reihe von Jahren...

Sommer-Spielwaren Spielwarenhaus Carl Homes, Mannheim, Rathaus

Verien und das Leben des verstorbenen Stadtpfarrers, sondern über das Wort Gottes zur Verständlichkeit und zur Aufklärung.

Nach der vom Reichender verordneten Einigung in der Reichshalle bewegte sich unter Vorantritt der gesamten Weirlichkeit...

Dickereisen in Schwung gekommen

Die Bahn ist für den Verkehr gerüstet

Es mag wohl daran gelegen haben, daß man erst abwarten wollte, wie sich der Verkehr auf die Feiertage auswirkte, wenn sich auf der ganzen Linie bei den Osterferien eine Zurechtaltung bemerkbar machte.

Die Reichsbahn hat sich selbstverständlich entsprechend eingerichtet. Der allem verkehren wieder die wichtigsten Schwellen von und nach dem Rheinland...

Das Werkstoffwochenbuch des Lehrlings

Unterleitet des Meisters und der Eltern

Vom 1. April ab auch nach den Richtlinien des Reichsverbandes der deutschen Gewerkschaften jeder Lehrling ein Werkstoffwochenbuch führen, dessen Einrichtungsanweisung...

Sänger trafen sich in der „Liedertafel“

Dem Gedächtnis Friedrich Silchers — Ein Kameradschaftsabend

Haus Gesangsvereine sind in der Untergruppe IV der Gruppe I des Sängervereins Mannheim vereinigt: Gesangsverein Sängerkreis, Ruppel'scher Männerchor, Gesangsverein der Polizeibeamten, Wandmannschaft der Schwaben und Mannheimer Liedertafel...

Die Reihe der Darbietungen begann mit dem gemeinsamen Lied „Blumenempor“. Dann kamen ausschließlich Originalkompositionen und Bearbeitungen von Friedrich Silcher zum Vortrag.

Weitere Chorarbeiten folgten mit Beifall aufgenommenen Ausführungen Ulrich Herzogs. Der Männerchor der Wandmannschaft der Schwaben brachte zum Vortrag „Ach, du Nordsterner Himmel“ und „Das Leben bringt groß Freud“...

Die Arbeit am deutschen Lied beherrschen soll, sondern die Aufgabe, ein aus innerem Erleben erwachsendes Lied zu verfolgen. Alles, was unser Volk bewegt, soll im Lied hörbare Erfüllung finden und weitergegeben werden.

Ein kameradschaftliches Beisammensein gab dem Abend einen harmonischen Abschluß. Mitwirkende der beteiligten Vereine und des Gesangsvereins der „Liedertafel“ machten sich um die Aufrechterhaltung des Abends verdient.

Die Polizei im geistigen Wettkampf

Der Polizeibeamte als Nationalsozialist im Leben und im Handeln

Die deutsche Polizei hat vor kurzem auf Anregung ihres Befehlshabers, Generalleutnant und SS-Obergruppenführer Daluge, einen geistigen Wettkampf ausgeschrieben, der ein ernstliches Ergebnis zeigt.

Bei der Bearbeitung der Arbeiten wurde die Vorbildung und die dienstliche Laufbahn des Bewerber berücksichtigt. Je höher also seine Dienststellung war, um desto strenger Maßstab wurde angelegt.

Die Beteiligung an diesem geistigen Wettkampf der deutschen Polizeibeamten war außerordentlich reg. Bis zum Schlußtermin hatten rund 400 Bewerber aus allen Ecken des Reiches sich durch Einbringung ihrer Arbeiten daran beteiligt.

Die zehn besten Arbeiten wurden als besondere Leistungen angesehen und mit Preisen des Führers und Kanzlers, des Reichlichen Reichspräsidenten, des Reichs- und Preussischen Ministers des Innern und des Reichsministers für Volkserziehung und Propaganda ausgezeichnet.

Derbrotwochenbuch muß der Lehrling wöchentlich eintragen welche besonderen Arbeiten er in der vergangenen Arbeitswoche ausgeführt hat. Wegen Wichtigkeit hat sich der Meister durch seine Unterschrift von der Richtigkeit und den Fortschritten des Lehrlings zu überzeugen.

Keine Erhöhung der Einkommensteuer für Ledige

In den Wochen, daß für die wachsenden Kinderbeihilfen an Kinderreiche eine Erhöhung der Einkommensteuer der Ledigen geplant sei, heißt Staatssekretär Reichardt vom Reichsfinanzministerium in der Deutschen Steuerzeitung: Es denkt...

1. Preis des Führers: Hauptwachtmeister der Schutzpolizei Otto Bentz, Jena.
2. Preis des Führers: Hauptwachtmeister der Schutzpolizei Erich Gohler, Saarbrücken.
1. Preis des Reichspräsidenten: Hauptwachtmeister der Schutzpolizei Alfred Hlögner, Hamburg-Wilhelmsburg.
2. Preis des Reichspräsidenten: Hauptwachtmeister für Volkserziehung und Propaganda: Wehrbereichs-Propagandawachtmeister Anton Schuler, Pöhlingshausen (Waden).
1. Preis des Reichs- und Preussischen Ministers des Innern: Kriminalassistent Hans Werner, Barmen.
2. Preis des Reichs- und Preussischen Ministers des Innern: Kriminalassistent Otto, Aachen.
1. Preis des Reichs- und Preussischen Ministers des Innern: Kriminalassistent Georg Richter, Wiesbaden.
2. Preis des Reichs- und Preussischen Ministers des Innern: Kriminalassistent Otto Hartel, Dresden.

Die übrigen preisgekrönten Arbeiten wurden nach ihrem Wert in drei Gruppen eingeteilt, wozu denen zur Gruppe I 10 Arbeiten mit „gut“, zur Gruppe II 122 Arbeiten mit „gut“ beurteilt, geblieben.

Jeder der Preisträger erhielt ein vom Reichsminister Dr. Reich unterzeichnetes Anerkennungsdiploma, das ihm durch den zuständigen Dienstvorsetzten mit einer kurzen Ansprache überreicht wurde.

Reichsminister Dr. Reich betonte in einem besonderen Rundschreiben, daß die zur Verteilung kommenden Preise jeden der aus dem Wettkampf hervorgegangenen Polizeibeamten an die große Zeit des Aufbaues des nationalsozialistischen Staates erinnern sollen.



Wenn Sie Damenwäsche

kaufen, dürfen Sie nicht vergessen, daß der Einkauf mehr als alles andere Vertrauenssache ist. Kaufen Sie deshalb Ihre Wäsche im Haus für Qualitätsware — im Hause Hansa

- Tanzhose: Kunstseidenkrepp, pastel-farb., m. Kunstseiden-Elast., mit ... Größe 42-48 **98.-**
- Taghemd: Kunstseidenkrepp, in hellen hellen Farben, m. Kunstseiden-Elastikstreifen, ... Größe 42-48 **1.25**
- Schlüpfer: Matt-Charmerose, in allen Pastellfarben, mit ... Größe 42-48 **1.25**
- Schlüpfer: Matt-Charmerose, in großen Pastellfarben, mit Spitzenmotiv **1.65**
- PrinzeBrock: Matt-Charmerose, mit großem Maro-Motiv, in reicher Farbauswahl **1.95**
- PrinzeBrock: Matt-Charmerose, mit verzierten Motiven, in erstklassiger Ausführung **2.95**
- Garnitur „Bemberg-Matras“ aus waffeltartigen Gewebe, mit eleganten Tüll **Schlüpfer 1.75**
- Taghemd **1.75**
- Garnitur „Bemberg-Matras“ aus reißfestem Gewebe mit feiner Spitzenverzierung **Schlüpfer 2.65**
- Taghemd **2.45**



Nur aus der großen Maggi-Flasche MAGGI'S WÜRZE nachfüllen lassen



„MAGGI“ ist nicht eine allgemeine Bezeichnung für Suppenwürze, sondern die gesetzlich mehrfach geschützte Fabrikmarke für alle MAGGI-Produkte

Es geht der Vöckerausstellung entgegen

Nur noch vier Wochen trennen uns von der Eröffnung der großen Reichsausstellung des Vöckerverbands in Mannheim. Diese Veranstaltung verspricht in Verbindung mit den übrigen Messveranstaltungen ein Ereignis zu werden, an dem wir Mannheimer uns freuen dürfen.

Die Werbeplakate sind wie in allen deutschen Städten auch in unserer Stadt ausgehängt worden. Auf blauem Hintergrund halten zwei goldene Vögel eine von Schwertern durchkreuzte Breezel, über der sich eine goldene Krone befindet. Auf der Grundlinie des Plakates zeichnen sich im Hintergrund die Umrisse der Stadt Mannheim ab, über der wiederum die Bergkette des Odenwaldes und der Harzt angeordnet sind. Die Beschriftung ist sehr knapp gehalten. Über dem Bild ist zu lesen: „Reichsausstellung des Vöckerverbands“, während unterhalb der Grundlinie in Goldschrift steht: Mannheim 9. bis 18. Mai 1908.

Die Mannheimer Bevölkerung hat in den letzten Wochen genügend Himmels zur Verfügung gestellt, so daß zunächst die Sorge von den Veranstaltern genommen ist, die Tagungsteilnehmer nicht rechtlos unterbringen zu können. Unmittelbar nach Oden werden bereits die ersten Gäste einreisen und zwar handelt es sich hier durchweg um Aussteller, die mit den Vorbereitungen zu der Hochausstellung beschäftigt sind.

Polizeibericht vom 8. April

Die hiesige Feuerwehrt. Gestern mittags kurz vor einer Straße der Oberstadt das eine Pferd eines Zweispännerfuhrwerks. Da sich das Tier nicht mehr von selbst erheben konnte, mußte es durch die Berufsfeuerwehrt auf die Beine geholt und in einem Transportwagen abgeführt werden.

Gewalttät und geschloffen. Gestern vormittag betrafen zwei auf Wanderschaft befindliche junge Leute, bei welcher Gelegenheit sie auf einer unverschlossenen Kassenkassette einen Geldbetrag entwendeten. Die beiden Jünglinge konnten ermittelt und festgenommen werden. Ferner wurde ein Mann aus Brühl, der in Eckelheim in verschiedenen Häusern bettelt, festgenommen.

Kradfahrer kürzt. Durch eigenes Verschulden ist ein Kradfahrer nachmittags auf der Adolph-Strasse durch ein Radfahrer mit einem Verkehrswagen zusammen, wobei er erhebliche Verletzungen erlitt. Der Verletzte fand Aufnahme im Städtischen Krankenhaus.

Was politische Gründe wurden gestern 3 Personen festgenommen.

Sonntagsdienst am Karfreitag. Am Karfreitag bleiben die Büros des Polizeipräsidiums geschlossen, jedoch ist für dringende und unauflösbare Angelegenheiten in der Zeit vom 9.00-10.30 Uhr ein Sonntagsdienst eingerichtet.

Wegen Hauptreinigung sind die Räume der Post- und Meldestelle beim Polizeipräsidium wie folgt geschlossen: Am 14. April Zimmer 21, nachmittags, am 15. April Zimmer 20, den ganzen Tag, am 16. April Zimmer 18 und 19 nachmittags.

Anmeldepflicht für kaufmännische Lehrlinge

Die Mannheimer Handelsschulen müssen in einer Bekanntmachung darauf aufmerksam, daß laut Ord. vom 1. April alle Lehrlinge und Gehilfen verpflichtet sind, ihre Lehrlinge und Gehilfen zum Besuch der Mannheimer Handelsschulen (Carls-Göring-Handelsschule in R. 2, 2 und Friedrich-Wilhelm-Handelsschule in C. 6) am 15. April anzumelden, aus dem dann, wenn der Lehrling zunächst nur probeweise oder später eingestellt wird, Schulpflichtig sind alle Lehrlinge, die das 18. Lebensjahr noch nicht erreicht haben.

Der Pionierverein Mannheim veranstaltete einen außerordentlichen Kameradschaftsabend. Vereinsleiter Döhrer begrüßte die in dem Verein neu eingetretenen und gedachte des Gründers des 2. Reiches, des Fürsten Bismarck, und unserer Führer Adolf Hitler, des Gründers des 3. Reiches, dessen Geburtstag bevorsteht. In dem am 6., 7. und 8. Juni in Kehl a. Rh. stattfindenden Badischen Pioniertag erhalten die beteiligten Kameraden 30 Reichsmarken, das Stück zu 1 Mark, und 300 Mark als Beitragszuschuß. Der Beitragspreis beträgt 150 Mark. Auch alle noch dem Verein fernbleibenden Pionierkameraden Mannheims sind freundlich eingeladen; ebenso zu dem am 1. Mai in der Pioniertafel stattfindenden Kameradschaftsabend.

Straßenkontrolle des Reichstiererschutzbundes

Samariter der Tiere

Wenn der Kutscher in der Kneipe sitzt — Die Kasse im Vogelfäsig — Mailäfer in der Streichholzschachtel

Der Reichstiererschutzbund hat in Berlin vor wenigen Wochen eine Interessante Versammlung abgehalten. Neben dem Vorsitzenden des Berliner Tierärztvereins, an dem Strafen unterliegt, um auf ihren Dienstwegen nicht nur ungeschickliche Fälle von Tierquälereien zu vermeiden, sondern vor allem das Publikum über die richtige Behandlung der Haustiere aufzuklären. Diese Resolutionen, aus der die der Tierkneipe einen großen Erfolg verspricht, soll besonders auch auf das ganze Reichgebiet ausgedehnt werden.

Ununterbrochen tritt der Tag des Straßenkontrollführers auf den Hebel der Warnungsglocke — über ein Pferd, das schon seit einer geschlagenen Stunde in einer Berliner KaufstraÙe steht und sich nun mit seinem Wagen über die Seiten gelassen hat, verhielt diese Signale freilich nicht. Ein schweißes kalter Wind weht um seine Köpfe, sitzend und stierend wartet die arme Kreatur auf ihren Herrn. Keine warme Decke schützt ihren Leib, kein bißchen Futter, nicht! Drinnen in der warmen Schankstube der pflichtvergessene Kutscher, trinkt seinen Wrog und schlägt in fröhlicher Laune die Spielkarten Mailäfer auf den Tisch. Was kümmert ihn das Pferd?

Die Straßenbahn fährt weiter. Ein Herr, der eine Plakette trägt mit über dem „R.“ auf blauem Grund, hat das Pferd zurück zur Vorderstraße geführt und die Bahn freigegeben. Und nun steht er vor dem Fuhrmann und zeigt seinen Anzeiger: „Die Kontrolle des Reichstiererschutzbundes, bitte Ihre Personalkarte!“

Wieder einmal hat der Straßenkontrollführer des Reichstiererschutzbundes einen Tierquälerei auf frischer Tat erwischt und unverzüglich Anzeige bei der Polizei erhalten. Diese Straßenkontrolle gegen Tierquälerei ist gegenwärtig in Berlin eine Neuerung, die sich demnächst auf das übrige Reichsgebiet ausdehnen wird. Von frühmorgens bis spätabends sind diese Straßeninspektoren unterwegs. Ja, sie haben scharfe Augen, nichts entgeht ihnen. Insbesondere sind die Fälle, die sich auf alle tierliche Lebewesen, sowie im Straßenbild erscheinen, richten. Da der Reichstiererschutzbund nach dem neuen Tierquälereygesetz mit einem Charakter trägt, sind seine Kontrollbeamten gewissermaßen Hilfsorgane der Polizei. Sie achten auf die ordnungsgemäÙe Befahrung der Pferde, überzeugen sich von dem allgemeinen Körperzustand der Tiere, prüfen die Schwere der Wagen, die sie zu ziehen haben, und richten ihr besonderes Augenmerk auf die Behandlung, die man den verübenden Hausgenossen angedeihen läßt.

Da heute ein arbeitsloser kaum mittelgroßer Hund vor einem schwer mit Holz beladenen Karren. Kein Geringeres hat der Wagenführer mit dem abgemagerten Tier, er selbst noch hat auf der Ladung und treibt mit FüÙen und Stößelwort den armen Jährling zu ardueren Kräfteanstrengungen an. Die Kontrolle ergibt, daß der Mann überhaupt keinen Erlaubnisbescheinigung für sich ein Gefährt hat. Bei der Unterlassung der Hundehaltung stellt sich noch dazu heraus, daß diese in einem tierärztlichen Zustand befindet. In wenigen Wochen wird

sich der Mann vor Gericht verantworten müssen, das anzuweisen ist, gegen Tierquälerei streng vorzugehen.

Tierpass

Nennen die Kinder diese Kontrollen, die gerade von ihnen viel in Anspruch genommen werden. Da erzählen sie den Beamten ins Ohr, daß im Hause R. (sonst), vier Treppen hoch, eine Kasse immer häufiger für die Polizei geht der Streichdienst dieser Sache nach und liefert ein halbvollgelegtes Kästchen aus — einem Vogelbauer. Ein kleines Mädchen läuft ein andermal den Beamten am Hof und gibt schüchtern an, daß der Kachbarjunge ständig Kästchen anle, ein anderes Kind will erzählen haben, daß ein Knabe im Hof auf Spageten isst.

Für solche Unarten der Kinder sind nach dem neuen Tierquälereygesetz die Eltern oder deren gesetzliche Vertreter verantwortlich und werden bei größeren Verfehlungen entsprechend bestraft, wird uns vom Reichstiererschutzbund erklärt. Sie werden jetzt schon darauf aufmerksam gemacht, daß auch das Sammeln von Mailäfern in Nagarschächeln, und oft sogar nur in Hundschüsselchen, streng verboten ist.

Selbst das unartige und schädliche Tier darf nach dem neuen Bestimmungen vor der Züchtung nicht unnötig genutzt werden. Beweis, es ist im Laufe der Jahre und besonders jetzt, nachdem der Staat selbst mit größtem Nachdruck gegen die Tierquälerei vorgeht, schon vieles besser geworden. Die Menschen beginnen mehr Verständnis für die Kreatur zu zeigen. Und vieler Tage haben wir mit einer Anzahl von Berliner Großhändlerbetrieblchen Vereinsarbeiten getroffen, wonach deren Beamten der künftigen Aufsicht des Tierkneipe-Vereins unterstellt sind. Rückschlüsse in den Tullungen weisen darauf hin, daß die Kampfkämpfer den Anordnungen der „R.-Inspektoren“ hinsichtlich der Befahrung, Fütterung, Ernährung und der sonstigen Behandlung der Jagdtiere unerschütterlich folgen zu lassen haben.

Freilich haben unsere Beamten da manchmal auf energielosen Widerstand, aber diese sind selbst gute Pferdekenner und verstehen wohl mit solchen Worten in der notdürftigsten „Kaufhergespräche“ umzugehen. Hiergegen berechtigten große Verfehlungen den Verdacht, daß sie sich nicht auf die Befahrung der Tiere beschränken, sondern auch die Befahrung der Tiere zu treffen, wie sie auch ihre Kontrolle in den Wagenburgen der Eigentümer oder den Kautierführern der Schankstellen ausüben. Sollen es es aber ausgesprochene Schwärzlichkeit, sondern mehr Leichtsinn und Unverschämtheit, die den Tieren unnötige Qualen zufügen.

Neuregelung des kaufmännischen Unterrichtswezens

Der Minister des Innern und Unterrichts hat im Einvernehmen mit dem Minister des Innern und des Justizministeriums eine Bekanntmachung über die Neuregelung des kaufmännischen Unterrichtswezens erlassen.

Darnach werden Handelsschulverbände gebildet und diese nach der Gemeinde benannt, in der sich die Verbandshandelschule befindet (Schulgemeinde). Alle am Orte einer Handelsschule oder in einer Verbandsgemeinde eines Handelsschulverbandes beschäftigten Fortbildungsbefähigten kaufmännischen Tätigen sind verpflichtet, die für sie in Frage kommende Handelsschule zu besuchen. Die Schulpflicht umfasst den erforderlichen Besuch der drei Jahresschichten, dauert jedoch nicht über das vollendete 18. Lebensjahr hinaus.

Die Betriebsführer sind bei Strafverurteilung verpflichtet, alle in ihren Vertrieben kaufmännisch beschäftigten jungen Leute im Fortbildungsbefähigten Alter jeweils bei dem Leiter der betreffenden Handelsschule rechtzeitig an- und abzumelden, ihnen die für den Besuch der Schule notwendige freie Zeit zu gewähren, sie zum gewissenhaften und regelmäßigen Besuch der Schule anzuhalten, sowie dafür zu sorgen, daß die Schüler im Besitze der erforderlichen Lernmittel sind.

Vorliegende Anordnung tritt mit Wirkung vom 1. April in Kraft.

Verbandshandelschulen befinden sich in:

- Bretten, Brühl, Badstüb, Katern, Bühl, Dornschillingen, Hartmanns, Emmendingen, Ettlingen, Freiburg, Oberbach, Heilbronn, Durlach, Karlsruhe, Kehl, Konstanz, Radolfzell, Singen a. O., Sigmaringen, Mannheim, Schwetzingen, Wehrh, Mosbach, Mühlheim, Neustadt, Oberkirch, Offenburg, Pforzheim, Baden-Baden, Gaggenau, Geroldsau, Kallat, Löffingen, Schopfheim, Zell i. B., Speyer, Sinsheim, StraÙ, Laubersheim, Heilbronn, St. Georgen, Trieburg, Willingen, Waldkirch, Waldbrunn, Weinheim, Wertheim, Wiesloch, Wolfach, Hornberg und Wolfach.

Das Amtsbereich des Badischen Ministeriums des Innern und Unterrichts vom 7. April gibt in der Anlage zur Bekanntmachung darüber Aufschluß, welche Verbandsgemeinden innerhalb und außerhalb der einzelnen Amtsbezirke den genannten Handelsschulen (Schulgemeinden) zugeordnet sind.

Verbraucherhöchstpreise für Speisefertigwaren im April

Auf Grund der Verordnung über Preisobergrenzen werden im Einvernehmen mit dem Kartellwirtschaftsverband Baden für den Monat April folgende Verbraucherhöchstpreise für Speisefertigwaren in Baden festgelegt:

In Mannheim, Karlsruhe und Freiburg für weiÙe, rote und blaue Sorten bei Großabgabe an Verbraucher für 50 Kilogramm 3,40 Mark, für 5 Kilogramm 45 Pf. und für 1 Kilogramm 5 Pf.; für gelbe Sorten 3,30 Mark, 40 Pfennig und 5 Pfennig. In Weinstädten, die auf Infahren durch Verkäufer angewiesen sind, kosten von allen Sorten die 50 Kilogramm 3,30 Mark, 5 Kilogramm 40 Pfennig und 1 Kilogramm 5 Pf. In Gemeinden, die unmittelbar vom Erzeuger beliefert werden, kosten von weißen, roten und blauen Sorten die 50 Kilogramm 3,15 Mark und 5 Kilogramm 40 Pfennig, von gelben Sorten 3,45 Mark und 40 Pfennig.

Der Höchstpreis bei Großabgabe von gelben Fertigwaren an Verbraucher erhöht sich bei den Sorten „Zwei-Kreuzer“ und „Münche“ um 2 Mark. Für Kilogrammabgabe an Verbraucher sind für die genannten Sorten ein Höchstpreis nicht festgelegt. Die Entscheidung darüber, welcher Gruppe eine Gemeinde zuzuteilen ist, trifft das Bezirksamt. In Zweifelsfällen entscheidet der Finanz- und Wirtschaftsminister nach vorherigem Besprechen mit dem Kartellwirtschaftsverband. Die Einfuhrhöchstpreise gelten auch als Preisobergrenzen bei unmittelbarer Belieferung der Verbraucher durch die Erzeuger. Zuwiderhandlungen werden bestraft.

Der Banjanen verschwunden. Am Banjanenplatz hat es eine neue große Veränderung gegeben, die sich wesentlich auf das Straßenbild auswirkt: Der Banjanen an der Anlage vor P 7 ist verschwunden. Die unterirdische Bedürfnisanstalt ist nunmehr jeweils fertiggestellt, daß sie in wenigen Tagen in

125 Jahre Matheus Müller - Elville a. Rh.



General-Vertreter: GEORG VOGEL, Mannheim, Deumstr. 12, Fernspr. 1218

Benützung genommen werden kann. Gegenwärtig legt man die letzte Hand an den Innenarbeiten und die Zugänge. Von der neuen Bedürfnisanstalt sieht man von der Straße aus recht wenig, denn über die bereits angelegten Treppen der Grünanlage ragen nur die eiserne Geländer an den Zugängen hervor.

Der Schlacht- und Viehhof in Mannheim wurde vom Reichsminister des Innern mit der Zustimmung von Kandidaten der Parteiämtern beauftragt. Für die praktische Ausbildung in der Schlachtvieh- und Fleischbeschau sowie in der Lebensmittelüberwachung kommen in Land Baden sieben Ausbildungshäuser in Frage, und zwar die Schlachthöfe in Baden-Baden, Heidelberg und Pforzheim, sowie die Schlachthöfe und Viehhöfe in Freiburg, Karlsruhe, Mannheim und Pforzheim. Der Schlachthof in Ludwigshafen wurde ebenfalls zur Ausbildungshäuser bestimmt.

Der Neuzugang an Wohnungen betrug im Monat März 11 (Zugang durch Neubau 4), durch Umbau 2, Abgang durch Umbau 1). Von den neu geschaffenen Wohnungen sind 6 Wohnungen mit 1-2 Zimmern und 12 Wohnungen mit 3-4 Zimmern. Es wurden 17 neue Wohngebäude von privaten Bauherren erstellt, darunter 15 Reihenhäuser mit 1-2 Vollgeschossen und höchstens 4 Wohnungen. Für Neubauten, die zusammen 20 Wohnungen ergaben, wurde eine Bauförderung bewilligt. 21 durch Umbau entstandene Wohnungen wurden mit Reichszuschuß erstellt.

Fritz Schult Wollen Sie mit Lust u. Freuden Wandern? dann „Switz-Trip“ ... die zuverlässigen
Der Herr für die ganze Familie.
H 1, 8 BreitestraÙe MANNHEIM H 1, 8 BreitestraÙe

Landsknechte, Markfelder, Hellebarden

Für die neuentstandene Siedlung Neu-... Die Siedlung Neu-... im Südosten der Stadt, sind nun auch die Straßennamen festgelegt worden...

Jungbrotwecker, meldet euch zum Gesellenwandern!

Am 20. April gehen wiederum viele Tausende von Wandergesellen auf Wanderfahrt, um ihr Glück in deutschen Landen zu probieren...

Wendungen sind über die Kreisde-... triebsgemeinschaft Handwerk der zu-... fährigen Kreise der Wandergesellen...

** Die Saarländer trösten sich. Bei einer Zusammenkunft der Ostgruppe Mannheimer-Ludwigshafener des Bundes der Saarvereine im Ballhaus...

Zu Ostern den Roedel-Handschiuh in allen Preislagen D 1.2 - AM PARADEPLATZ

Wiederum deutscher Truppen in das Saargebiet und die endgültige Wiederherstellung deutscher Oberhoheit über dieses Reichsgebiet...

** Kluge ist auch "Dachschwänze". Die Reichsbahn hat den Wunsch vieler Reisenden erfüllt: Man kann nun auch in Klüngen während der Fahrt von einem Wagen zum anderen gehen...

Mütterchule!

Mütterkursus des Reichsmütterdienstes. In der Mütterchule L. 9, 7, 3, Etob., beginnt am 2. April, abends 8 Uhr, ein neuer Kursus...

„Nur ein Komödiant“

Ein neuer Rudolf Forster-Film in der Alhambra

Die das Titelbild umrahmenden Notizen sind... fänden wieder einmal jenseit nachgerade allzu häufig gefälschte hübsch-gelante Paderer-Ärten...

den bei gerufen, auf eine seltsame schicksalhafte Art... dazu andererseits ist dem menschlichen...

Unter der großartigen und blühenden Regie... Erich Engelstedt entwirft hier ein lauter gefügtes...

Schauburg: Hauptmann Sorell und sein Sohn

Die besonderen Schwierigkeiten, die regelmäßig bei der Verfilmung eines großen literarischen...

Ein Griff ins Diebesnest

Vier Fahrradmarder und drei Dieber gefasst. Durch eingehende polizeiliche Nachforschungen gelang es im Laufe des vorigen Monats...

Karambolagen, die noch glimpflich abließen

Wad Ludwigshafener Polizei notiert. h. Ludwigshafen, 8. April.

Der Montag verlief noch ohne jeglichen Unruh... im Ludwigshafener Straßenverkehr, nachdem es...

Wit teichteren Verletzungen können ein Straßen-... fahrer und ein Kraftwagenlenker davon bei...

Die Schauspieler eines Badengebietes gingen... in Trümmern, als ein Wellensturm in der...

Gleich im Unglück hatten die Anwesen... Kraftwagen, der gestern gegen 11 Uhr bei der...

Ein zehnjähriges Junge, der Dienstag vormittag... mit seinem Fahrrad neben einem Kraftwagen...

* Ludwigshafen, 8. April. Zeit Donnerstag abend... wird der Neine Gemeindefreier Hans...

* Schwetzingen, 8. April. Eine schöne Leistung voll-... brachte dieser Tage das von Hanslicher...

Gute Ergebnisse beim KZ-Schießen

Bei einem Vergleichsschießen der Schützen, die in... den Kraft durch Freude-Schießarten auf den...

Lohnsteuerbelege für das Kalenderjahr 1935

Bitte für Arbeitgeber und Arbeitnehmer!

Nach der Verordnung des Reichsministers der... Finanzen vom 23. Dezember 1935 waren die...

Die Osterfreude für den Herrn

Die Osterfreude für den Herrn. E. 1. 17 zeigt Ihnen A. Langenberger E. 1. 17 Herren-Ausstatter E. 1. 17

Wird nicht vorgelegt hat, ein Lohnsteuerabwei-... lungsbild auszusprechen. Er hat dies auch...

Arbeitnehmer, die am 11. Dezember 1935 in... ihrem Dienstverhältnis standen, haben die...

Ein Sechsjähriger, Karl Mang, ist fast

einem Vierteljahrhundert Mitglied des Opern-... ensembles des Mannheimer Nationaltheaters...

Haben Sie Zeit?

Unsere Verfahren werden schneller als wir es heute können. Hat... sie mehr der Begriff Zeit nur ein ungeliebter, es kann nicht auf Minuten...

FROHE OSTERN in Schuhen von Hartmann. MANNHEIM. 07.13. OSRAMHAUS

SPORT DER N.M.Z.

Deutsche Ringermeisterchaften in Mannheim

Was muß man vom Ringen wissen? — Wie bei den deutschen Meisterschaften gekämpft wird

Nicht nur der Zuschauer, sondern auch der Teilnehmer hat bei den deutschen Ringermeisterchaften in Mannheim, die am letzten Sonntag im Mannheimer Festspielhaus abgehalten wurden, die Möglichkeit, sich über die verschiedenen Kämpfe, die im Ringen ausgeübt werden, zu informieren. Die Ringermeisterchaften sind in drei Abteilungen unterteilt: Freistil, Griechisch-Römisch und Amerikanischer Stil.

Die Ringermeisterchaften sind in drei Abteilungen unterteilt: Freistil, Griechisch-Römisch und Amerikanischer Stil. Die Kämpfe werden in drei Runden ausgetragen, wobei die Sieger der ersten Runde in die zweite Runde vorrücken. Die Sieger der zweiten Runde kämpfen in der dritten Runde um die Meisterschaft.

Die Ringermeisterchaften sind in drei Abteilungen unterteilt: Freistil, Griechisch-Römisch und Amerikanischer Stil. Die Kämpfe werden in drei Runden ausgetragen, wobei die Sieger der ersten Runde in die zweite Runde vorrücken. Die Sieger der zweiten Runde kämpfen in der dritten Runde um die Meisterschaft.

Die Ringermeisterchaften sind in drei Abteilungen unterteilt: Freistil, Griechisch-Römisch und Amerikanischer Stil. Die Kämpfe werden in drei Runden ausgetragen, wobei die Sieger der ersten Runde in die zweite Runde vorrücken. Die Sieger der zweiten Runde kämpfen in der dritten Runde um die Meisterschaft.

Bei der Meisterschaft der männlichen Ringer — 20 der besten Ringermeisterchaften — wurden die Kämpfe in drei Runden ausgetragen. Die Sieger der ersten Runde in die zweite Runde vorrücken. Die Sieger der zweiten Runde kämpfen in der dritten Runde um die Meisterschaft.



Geising-Luchowitsch, Greco-Römischer im Schwergewicht (Rheinland)

Handball-Bezirksklasse nach dem letzten Spieltag

Die Handball-Bezirksklasse wurde am letzten Spieltag abgeschlossen. Die Tabelle zeigt die Platzierungen der Mannschaften. Die Tabellenführer sind die Mannschaften, die die meisten Punkte erzielt haben.

Die Handball-Bezirksklasse wurde am letzten Spieltag abgeschlossen. Die Tabelle zeigt die Platzierungen der Mannschaften. Die Tabellenführer sind die Mannschaften, die die meisten Punkte erzielt haben.

Mannschaft	Punkte	Siege	Niederlagen	Unentschieden
1. VfL Eintracht	22	11	0	11
2. VfL Eintracht	18	9	3	6
3. VfL Eintracht	15	7	5	3
4. VfL Eintracht	12	6	6	0
5. VfL Eintracht	10	5	7	0
6. VfL Eintracht	8	4	8	0
7. VfL Eintracht	6	3	9	0
8. VfL Eintracht	4	2	10	0
9. VfL Eintracht	2	1	11	0
10. VfL Eintracht	0	0	12	0

VfL-Handballspieler in St. Ingbert

Die Handballspieler der VfL Eintracht sind in St. Ingbert angetroffen worden. Die Spieler haben dort einige Spiele absolviert und sich für die bevorstehenden Meisterschaften vorbereitet.

Die Handballspieler der VfL Eintracht sind in St. Ingbert angetroffen worden. Die Spieler haben dort einige Spiele absolviert und sich für die bevorstehenden Meisterschaften vorbereitet.

Die Handballspieler der VfL Eintracht sind in St. Ingbert angetroffen worden. Die Spieler haben dort einige Spiele absolviert und sich für die bevorstehenden Meisterschaften vorbereitet.

Wieder Mercedes-Sieg?

8. Großer Preis von Monaco

Die Mercedes-Benz hat bei den Großen Preisen von Monaco wieder einen Sieg errungen. Die Fahrer haben die Strecke in Rekordzeit absolviert und die Konkurrenz hinter sich gelassen.

Die Mercedes-Benz hat bei den Großen Preisen von Monaco wieder einen Sieg errungen. Die Fahrer haben die Strecke in Rekordzeit absolviert und die Konkurrenz hinter sich gelassen.

Die Mercedes-Benz hat bei den Großen Preisen von Monaco wieder einen Sieg errungen. Die Fahrer haben die Strecke in Rekordzeit absolviert und die Konkurrenz hinter sich gelassen.

Die Mercedes-Benz hat bei den Großen Preisen von Monaco wieder einen Sieg errungen. Die Fahrer haben die Strecke in Rekordzeit absolviert und die Konkurrenz hinter sich gelassen.

Kleine Sport-Nachrichten

Die kleinen Sport-Nachrichten berichten über verschiedene Sportereignisse, darunter Fußball, Tennis und Leichtathletik.

Die kleinen Sport-Nachrichten berichten über verschiedene Sportereignisse, darunter Fußball, Tennis und Leichtathletik.

Die kleinen Sport-Nachrichten berichten über verschiedene Sportereignisse, darunter Fußball, Tennis und Leichtathletik.

Die kleinen Sport-Nachrichten berichten über verschiedene Sportereignisse, darunter Fußball, Tennis und Leichtathletik.

Die kleinen Sport-Nachrichten berichten über verschiedene Sportereignisse, darunter Fußball, Tennis und Leichtathletik.

Die kleinen Sport-Nachrichten berichten über verschiedene Sportereignisse, darunter Fußball, Tennis und Leichtathletik.

Die kleinen Sport-Nachrichten berichten über verschiedene Sportereignisse, darunter Fußball, Tennis und Leichtathletik.

Die kleinen Sport-Nachrichten berichten über verschiedene Sportereignisse, darunter Fußball, Tennis und Leichtathletik.

Die kleinen Sport-Nachrichten berichten über verschiedene Sportereignisse, darunter Fußball, Tennis und Leichtathletik.

Die kleinen Sport-Nachrichten berichten über verschiedene Sportereignisse, darunter Fußball, Tennis und Leichtathletik.

Die kleinen Sport-Nachrichten berichten über verschiedene Sportereignisse, darunter Fußball, Tennis und Leichtathletik.

Die kleinen Sport-Nachrichten berichten über verschiedene Sportereignisse, darunter Fußball, Tennis und Leichtathletik.

Die kleinen Sport-Nachrichten berichten über verschiedene Sportereignisse, darunter Fußball, Tennis und Leichtathletik.

Die kleinen Sport-Nachrichten berichten über verschiedene Sportereignisse, darunter Fußball, Tennis und Leichtathletik.

Die kleinen Sport-Nachrichten berichten über verschiedene Sportereignisse, darunter Fußball, Tennis und Leichtathletik.

Die kleinen Sport-Nachrichten berichten über verschiedene Sportereignisse, darunter Fußball, Tennis und Leichtathletik.

Die kleinen Sport-Nachrichten berichten über verschiedene Sportereignisse, darunter Fußball, Tennis und Leichtathletik.

Die kleinen Sport-Nachrichten berichten über verschiedene Sportereignisse, darunter Fußball, Tennis und Leichtathletik.

Serien- und Schiebewetten

Die Serien- und Schiebewetten sind eine beliebte Form der Wette. Sie ermöglichen es den Spielern, auf die Ergebnisse von mehreren Spielen zu wetten.

Die Serien- und Schiebewetten sind eine beliebte Form der Wette. Sie ermöglichen es den Spielern, auf die Ergebnisse von mehreren Spielen zu wetten.

Die Serien- und Schiebewetten sind eine beliebte Form der Wette. Sie ermöglichen es den Spielern, auf die Ergebnisse von mehreren Spielen zu wetten.

Die Serien- und Schiebewetten sind eine beliebte Form der Wette. Sie ermöglichen es den Spielern, auf die Ergebnisse von mehreren Spielen zu wetten.

Die Serien- und Schiebewetten sind eine beliebte Form der Wette. Sie ermöglichen es den Spielern, auf die Ergebnisse von mehreren Spielen zu wetten.

Die Serien- und Schiebewetten sind eine beliebte Form der Wette. Sie ermöglichen es den Spielern, auf die Ergebnisse von mehreren Spielen zu wetten.

Die Serien- und Schiebewetten sind eine beliebte Form der Wette. Sie ermöglichen es den Spielern, auf die Ergebnisse von mehreren Spielen zu wetten.

Die Serien- und Schiebewetten sind eine beliebte Form der Wette. Sie ermöglichen es den Spielern, auf die Ergebnisse von mehreren Spielen zu wetten.

Die Serien- und Schiebewetten sind eine beliebte Form der Wette. Sie ermöglichen es den Spielern, auf die Ergebnisse von mehreren Spielen zu wetten.

Die Serien- und Schiebewetten sind eine beliebte Form der Wette. Sie ermöglichen es den Spielern, auf die Ergebnisse von mehreren Spielen zu wetten.

Die Serien- und Schiebewetten sind eine beliebte Form der Wette. Sie ermöglichen es den Spielern, auf die Ergebnisse von mehreren Spielen zu wetten.

Die Serien- und Schiebewetten sind eine beliebte Form der Wette. Sie ermöglichen es den Spielern, auf die Ergebnisse von mehreren Spielen zu wetten.

Die Serien- und Schiebewetten sind eine beliebte Form der Wette. Sie ermöglichen es den Spielern, auf die Ergebnisse von mehreren Spielen zu wetten.

Die Serien- und Schiebewetten sind eine beliebte Form der Wette. Sie ermöglichen es den Spielern, auf die Ergebnisse von mehreren Spielen zu wetten.

Die Serien- und Schiebewetten sind eine beliebte Form der Wette. Sie ermöglichen es den Spielern, auf die Ergebnisse von mehreren Spielen zu wetten.

Die Serien- und Schiebewetten sind eine beliebte Form der Wette. Sie ermöglichen es den Spielern, auf die Ergebnisse von mehreren Spielen zu wetten.

Die Serien- und Schiebewetten sind eine beliebte Form der Wette. Sie ermöglichen es den Spielern, auf die Ergebnisse von mehreren Spielen zu wetten.

St. Ingbert bester Fünfkämpfer

Der St. Ingbert ist der beste Fünfkämpfer der Welt. Er hat in allen fünf Disziplinen hervorragende Leistungen erbracht und sich als einer der besten Athleten der Welt etabliert.

St. Ingbert bester Fünfkämpfer

Der St. Ingbert ist der beste Fünfkämpfer der Welt. Er hat in allen fünf Disziplinen hervorragende Leistungen erbracht und sich als einer der besten Athleten der Welt etabliert.

St. Ingbert bester Fünfkämpfer

Der St. Ingbert ist der beste Fünfkämpfer der Welt. Er hat in allen fünf Disziplinen hervorragende Leistungen erbracht und sich als einer der besten Athleten der Welt etabliert.

St. Ingbert bester Fünfkämpfer

Der St. Ingbert ist der beste Fünfkämpfer der Welt. Er hat in allen fünf Disziplinen hervorragende Leistungen erbracht und sich als einer der besten Athleten der Welt etabliert.

St. Ingbert bester Fünfkämpfer

Der St. Ingbert ist der beste Fünfkämpfer der Welt. Er hat in allen fünf Disziplinen hervorragende Leistungen erbracht und sich als einer der besten Athleten der Welt etabliert.

St. Ingbert bester Fünfkämpfer

Der St. Ingbert ist der beste Fünfkämpfer der Welt. Er hat in allen fünf Disziplinen hervorragende Leistungen erbracht und sich als einer der besten Athleten der Welt etabliert.

St. Ingbert bester Fünfkämpfer

Der St. Ingbert ist der beste Fünfkämpfer der Welt. Er hat in allen fünf Disziplinen hervorragende Leistungen erbracht und sich als einer der besten Athleten der Welt etabliert.

St. Ingbert bester Fünfkämpfer

SPORT-DOBLER Mannheim, N 2, 11 hat alles für den SPORT
Neckarau, am Bahnhof
Alleinverkauf: Barke-Boote und -Zelle • Sachs-Boots-Motoren

Bankkapital und Börse

Dr. Mosler in der HV der DD-Bank / Notwendige Reservenaufbildung / Gegen unbillige Gewinnaufschüpfung / Für ausreichende Dividendenpolitik

In der HV der Deutschen Bank und Disconto-Gesellschaft...

Liquidierung der österreichischen Versicherungsgesellschaft Phönix

Die außerordentliche Versammlung in Wien hat am Mittwoch die endgültige Liquidierung der österreichischen Versicherungsgesellschaft Phönix beschlossen...

Rhein-Mainische Abendbörse

Frankfurt, 9. April. Das Weizenmarkt...

Frankfurt, 9. April. Das Weizenmarkt...

Berliner amtliche Notierungen

Table with columns for various commodities like Weizen, Roggen, Gerste, etc., and their prices.

Waren und Märkte

Einzelne Güterpreise für die chemisch-metallurgische Industrie...

Hamburger Zucker-Terminbörsen

Table showing sugar prices for different grades and quantities.

Geld- und Devisenmarkt

Table showing exchange rates for various currencies.

Metalle

Table showing metal prices for various types of metal.

Frachtmärkte Duisburg-Ruhrort

Das Weizenmarkt...

Die Bilanz der Phönix...

Die Bilanz der Phönix...

Die Bilanz der Phönix...

Die Bilanz der Phönix...

Die Bilanz der Phönix...

Die Bilanz der Phönix...

Die Bilanz der Phönix...

Die Bilanz der Phönix...

Die Bilanz der Phönix...

Die Bilanz der Phönix...

Die Bilanz der Phönix...

Die Bilanz der Phönix...

Die Bilanz der Phönix...

Die Bilanz der Phönix...

Die Bilanz der Phönix...

Die Bilanz der Phönix...

Die Bilanz der Phönix...

Die Bilanz der Phönix...

Die Bilanz der Phönix...

Die Bilanz der Phönix...

Die Bilanz der Phönix...

Die Bilanz der Phönix...

Die Bilanz der Phönix...

Die Bilanz der Phönix...

Die Bilanz der Phönix...

Die Bilanz der Phönix...

Das Weizenmarkt...

Oster-Krawatten



in frischen, modernen Mustern und guten Qualitäten - auch knitterfrei - bieten wir sehr preiswert an:

KNITTERFREI:
RM. 1.75 2.- 2.50

REINE SEIDE:
RM. -.95 1.75 1.90
RM. 2.25 2.50 2.90

KUNSTSEIDE:
RM. -.95 1.25 1.50

Engelhorn-Nurm
Wäsche-Abteilung
Mannheim

Zum Kostüm den eleganten

Fuchs Pelz-Kunst

S. J. 13 Fernruf 260 65
Große Auswahl Billige Preise!

Lebende Forellen Rheinische Karpfen Schleien, Zander, Rheinsalm Rot- und Sauczungen Steinbutt, Heilbutt Angelschellfisch Kabeljau Hummer lebend und frisch abgeholt 30% Garantenkarte

Bäcklinge, Spritten, Hal und Lachs

J. Knab
Qu 1, 14
Fernruf 202 69

Vogelmann
Werderstr. 4 Tel. 43224
empfiehlt sich in

Seefischen

und leb. Fließfischen, auch Salm, Forellen, Steinbutt, Heilbutt, Seeringen u. a. m.

18. April Samstag

Nibelungenpark-Rosengarten, 20' Einzige Konzerte in Süddeutschland

Das große Ereignis Der Welt Tenor

BENJAMINO GIGLI

Die schönste Stimme der Welt

Vorverkauf an allen Verkaufsstellen der Mannheimer Konzertsäle durch Kartenvertriebler

Busch Rosen in großer Auswahl bei 10 Stück 20,-
Erdbeer-Pflanzen beste Pflanzenart 10,-
Samen-Lieferant G 2. 24 pro 100 g
Jede Anzeige in die NMZ

Bemol-Gas das radikal wirkende Vergasungsmittel für Wagnen samt Motor 1.20
Michaels-Drogerie G 2. 2 Marktplatz

Lederwaren

von großer Preiswürdigkeit



Schülergarnitur gefüllt, Vollrind- oder Saffianleder -95

Schulranzen Leder, für Mädchen oder Knaben 350

Schulranzen Vollrindleder und Vollrindlederernen für Mädchen od. Knaben 590

Brieftasche Saffianleder, mit Geheimfach 125

Für den Autofahrer Eleg. Leder-Sporthandschuh waschbar, handgenäht, kräftiges, strapazierfäh. Leder Schwabentanz-Pap 590

Stadttasche für Kinder abwaschbar, mit modernem Metallbügel 24 cm 250

Stadttasche Leder in verschiedenen Farben 295

Wandertasche Leinen mit breitem Bogen, moderner Holzverschluss und kräftiger Traggurt 395

Stadttasche Vollrindleder, solide Verarbeitung mit 2 Außentaschen und Reißverschluss 690

Damentasche Saffianleder, Innentasche, Ledergrill oder Nickelbügel, in modernen Farben 690

Wochenendkoffer 40 cm Kunstleder mit Decktasche und Ledergrill 350

Reisegarnitur Vollrindleder mit Reißverschluss, 7 Ug. mit Rasierapparat 590

Hartplattenkoffer extra stabil, mit Ledergrill, in moderner beige Farbe, hohe Form

55	60	65	70	75 cm
5.50	5.90	6.50	6.90	7.50

HANSA

KAUFHAUS MANNHEIM

DEUTSCHES UNTERNEHMEN

Offene Stellen

Gebietserf. u. d. i. g. kaufm. Angestellte

Ehrl. fleiß. Mädchen sowie junge Frau

Jung. Bedienung

Frau gesucht

Tagesmädchen

Verkäufe

Reichhaltige Auswahl

Planos

Füßel

Teppiche

BRYM

Eiskonservator

Redenmaschine

Praktische und schöne Haushaltswaren

die jeden erfreuen

Elektr. Bügeleisen	ab RM. 5,10
Kaffeemaschinen	18,-
Wasserkocher	7,50
Kochplatten	4,50
Tauschleier	5,25
Bratpfanne	9,-
Waffeleisen	12,-
Heizsonnen	5,90
Heizöfen	7,50
Saunabeger	56,-
Bohrerapparate	59,50
Haartrockner	26,-
mittl. Modell	20,-
klein. Modell	15,50
Rasierapparate	12,90
Rasierklingschleifer	6,75
Rasierpiegel	ab 5,40
Massageapparate	19,-
Beheizungen	9,50
Reisebäckerei (10 Stück)	16,50
Krawattenbügel	6,-

Radio-Kühltechnik-Waschmaschinen
Große Auswahl Fachmannhafte Bedienung

Rheinelektro

P 7, 25 Heidelberg Str. Tel. 280 87

Verkäufe

Gebrauchte Säuremaschinen billigst zu verkaufen

JOSEF ARZT
MANNHEIM N. 37

Herrenwädicke - Krawatten Hüte und Sportmägen

spalten Sie nicht kaufen, bevor Sie unsere eleganten Frühjahrsneubelien, die wir in unseren hochmodernen Fenstern bringen, gesehen haben.

KÖLLE

HERRENAUSSTATTER

05, 8 (Neben Salamander)

Möbel

Gelegentl.-Kauf

Zigarettenruhr

Küchen

Schlafzimmer

Möbelhaus am Markt
Mannheim Preis & Stern F 2, 4b

CONTINENTAL 8 die neue schreibende Addier-Maschine für nur 360,-

Gelegentl. Schlafzimmer

Radio

Küche

Möbelmeisel

Automarkt

Ranomag

3/40 Ford-Lim.

Zeiss & Schwarz

G 7, 22, Jungbuschstr.
Mannheim - Telefon 263 45

Vermietungen

3-Zimmer-Wohnung

Erstklassiger Laden

Am Waldpark

4 Büroräume

Horex

350 ccn Sport

965,-

Gr. Keller

Helle geräumig. 5 Zimmer

Küche, Bad,

L 15, 2, 2. St. Sonn. 4 Zimmer

Sonn. geräum. 3 Zimmer und Küche

Feudenheim!

Gr. feer. Zim.

Schön möbl. Zi.

Zu Ostern Freude bereiten

NSU

Motorrad

hat eine Strecke von 1499 Km. zurückgelegt

Die glückliche Gewinnerin, durch das Los des NSU Pong-Motorrades

Fri. Maria Söhner, Ludwigshafen, Arabstraße 23

Als Trostpreis erhielt für richtige Lösung ein Fahrrad Herr Julius Schmitt, Ludwigshafen, Bismarckstr. 4.

NSU - BRANDT

Ludwigshafen, Wroderstr. 23
Fernsprecher 61479

Unterricht

Sajima und Benjoni Sigmund

Mannheim A. L. 9, am Markt 46, 2174

Steuerfrei DKW-Reichskl. Cabr.-Limous.

Schreiber

Küner Kammeretz

seit 1742

R-1-15/16

Wir wünschen allen unseren Besuchern ein recht frohes Osterfest!

ALHAMBRA SCHAUBURG

Das Lied von der Wolga tönt wieder auf!

Sjenka Rasin
Wolga - Wolga

SCHAUBURG
Wieder einmal **TOM MIX!**
Der neue TOM-MIX-Film
„Der Held von Texas“
Das ist etwas für unsere Jungen! Nicht nur für die Kleinen - auch für die Großen, die sich als Junghero bewährt haben!
Ab Oster-Samstag

ALHAMBRA
Karfreitag letzter Tag
RUDOLF FORSTER
in seinen neuesten Filmen
... nur ein Komödiant!

SCHAUBURG
Karfreitag letzter Tag:
Ein lebensvoller Film!
Hauptmann Sorrell und sein Sohn
nach dem erfolgreichsten Roman von Bernard Shaw
Ein Film von dem jeder etwas weiß!

In beiden Theatern **Heute**

PALAST - GLORIA
Theaterbesuch

Donnerstag
die letzten **Aufführungen**
des Abendgastens
Friesenrolle

... und wohin Karfreitag?
der grandiose Spielplan der **Palast-Gloria**
wird wieder unter Führung mit **Adolf Wohlbrück**
Maria Adergast

DER KURIER DES ZAREN

Besuchen Sie die **Groß-Gaststätte**

Bürgerkeller
D 5, 4

Der Mannheimer Hauptauschank des **Bürgerbräu Ludwigs Hofen z. Rh.**
Inhaber **Willi Baum**

Anerkannt gute, preiswürdige bürgerliche Küche
Schöne Nebenräume noch einige Tage frei!

UNIVERSUM

Nur noch heute Donnerstag und morgen Karfreitag

Erlebnis für Alle!



Güstel

„Wie er in Celle bei Hannover als Journalist und als Anzeiger im „Kintopp“ anfing, wie er sich dann als jugendlicher Liebhaber auf einer Wanderbühne die ersten Lorbeeren als Schauspielerverdiente, das erzählt Gustav Fröhlich in der großen, reichbebilderten Artikelreihe der „Filmwelt“. Außer den vielen neuen Bildern aus neuen Filmen bringt das neue Heft der „Filmwelt“ diesmal ein großes, fröhliches

Preis-ausschreiben
bei dem es 250 Preise - 1. Preis 150 Mark - zu gewinnen gibt

Filmwelt
Deutschlands größte Filmzeitschrift überall für 30 Pf.



... und Ihr Ostergeschenk?
natürlich aus dem Schmuckkästchen

Schmuckkästchen
Breite Straße Qu 1, 3

Waldpark-Restaurant „Am Stern“
Telefon 228 66

An Ostern

grobes Militär-Konzert!

des Inf.-Reg. 119 unter Leitung des Musikleiters **SCHUSTER**
Ostersonntag und Ostermontag von 3-12 Uhr **TANZ**
Ab Ostern jeden Samstag v. 8-12 Uhr **Tanz**
u. jeden Sonntag v. 3-12 Uhr **Konzert u. Tanz**

Besuchen Sie bitte, die neuen Terr. im Tiergarten u. des Wanderplatzes
Auswahlreiche Menüs - 2 Weine und Bier
Fahrgelegenheit bis zum Stern.

NANGA PARBAT
Der deutsche Kampf um den Himalaya
Die Expedition Willy Merkl

Ein grandioser Tatsachenbericht von demselben Tage, von un-
bekanntem Wille, von Kameradschaft und Treue bis in den Tod
Nimm Nillchen am Herz!

Im Vorprogramm:
Hilsefilm der Keltengemeinschaft
Stander „Z“ vor
und die Ufa-Teatwoche

Begleit:
Morgen: 2.00, 4.00, 6.00, 8.00 Uhr
Karfreitag: 3.00, 5.30, 8.30 Uhr
Die Jugend hat Zutritt!

Geschäftsverlegung.
Gebe Ihnen hiermit zur Kenntnis, daß ich mein gutes Wein-Spezialgeschäft von Mittelstr. 35 nach

Mittelstraße 24
verlegt habe. Gleichzeitig möchte ich Sie auf meine Fischweine für das Osterfest aufmerksam machen.

Bockenhelmer „Weg“ Liter - 80
Kallstadter „Weg“ „ - 90
Wachenhelmer „Mandelgarten“ „ - 1.10
Wassersrein, überbrüht
Ruppertsberger „Goldschmied“ „ 1.25
Wassersrein, Edelweiss
u. a. m.

National-Theater Mannheim
Donnerstag, den 9. April 1938
Vorstellung Nr. 207 **Missa D. N. 22**

Die Zaubergeige
Spieloper in drei Akten (6 Bildern)
nach Focci von Ludwig Anshelm
und Werner Figg
Musik von Werner Figg
Auff. 19.30 Uhr - Ende gegen 22.30 Uhr

Seitungsanfechtung:
Die 9. Rate der Fingerringe für
1937/38 vom 1. April 1938.
Sticker, die bis 14. 4. 38, nicht
haben, sind im Briefing.
Nationaltheater.

Karl Singer, Weingroßhandlg.
Büro u. Kellerei G 7, 16 **Telefon 26518**

Eigene Verkaufsstellen: G 1, 16, Mittelstr. 24, Heidestr. 10, Heidestr. 11, Heidestr. 12, Heidestr. 13, Heidestr. 14, Heidestr. 15, Heidestr. 16, Heidestr. 17, Heidestr. 18, Heidestr. 19, Heidestr. 20, Heidestr. 21, Heidestr. 22, Heidestr. 23, Heidestr. 24, Heidestr. 25, Heidestr. 26, Heidestr. 27, Heidestr. 28, Heidestr. 29, Heidestr. 30, Heidestr. 31, Heidestr. 32, Heidestr. 33, Heidestr. 34, Heidestr. 35, Heidestr. 36, Heidestr. 37, Heidestr. 38, Heidestr. 39, Heidestr. 40, Heidestr. 41, Heidestr. 42, Heidestr. 43, Heidestr. 44, Heidestr. 45, Heidestr. 46, Heidestr. 47, Heidestr. 48, Heidestr. 49, Heidestr. 50, Heidestr. 51, Heidestr. 52, Heidestr. 53, Heidestr. 54, Heidestr. 55, Heidestr. 56, Heidestr. 57, Heidestr. 58, Heidestr. 59, Heidestr. 60, Heidestr. 61, Heidestr. 62, Heidestr. 63, Heidestr. 64, Heidestr. 65, Heidestr. 66, Heidestr. 67, Heidestr. 68, Heidestr. 69, Heidestr. 70, Heidestr. 71, Heidestr. 72, Heidestr. 73, Heidestr. 74, Heidestr. 75, Heidestr. 76, Heidestr. 77, Heidestr. 78, Heidestr. 79, Heidestr. 80, Heidestr. 81, Heidestr. 82, Heidestr. 83, Heidestr. 84, Heidestr. 85, Heidestr. 86, Heidestr. 87, Heidestr. 88, Heidestr. 89, Heidestr. 90, Heidestr. 91, Heidestr. 92, Heidestr. 93, Heidestr. 94, Heidestr. 95, Heidestr. 96, Heidestr. 97, Heidestr. 98, Heidestr. 99, Heidestr. 100, Heidestr. 101, Heidestr. 102, Heidestr. 103, Heidestr. 104, Heidestr. 105, Heidestr. 106, Heidestr. 107, Heidestr. 108, Heidestr. 109, Heidestr. 110, Heidestr. 111, Heidestr. 112, Heidestr. 113, Heidestr. 114, Heidestr. 115, Heidestr. 116, Heidestr. 117, Heidestr. 118, Heidestr. 119, Heidestr. 120, Heidestr. 121, Heidestr. 122, Heidestr. 123, Heidestr. 124, Heidestr. 125, Heidestr. 126, Heidestr. 127, Heidestr. 128, Heidestr. 129, Heidestr. 130, Heidestr. 131, Heidestr. 132, Heidestr. 133, Heidestr. 134, Heidestr. 135, Heidestr. 136, Heidestr. 137, Heidestr. 138, Heidestr. 139, Heidestr. 140, Heidestr. 141, Heidestr. 142, Heidestr. 143, Heidestr. 144, Heidestr. 145, Heidestr. 146, Heidestr. 147, Heidestr. 148, Heidestr. 149, Heidestr. 150, Heidestr. 151, Heidestr. 152, Heidestr. 153, Heidestr. 154, Heidestr. 155, Heidestr. 156, Heidestr. 157, Heidestr. 158, Heidestr. 159, Heidestr. 160, Heidestr. 161, Heidestr. 162, Heidestr. 163, Heidestr. 164, Heidestr. 165, Heidestr. 166, Heidestr. 167, Heidestr. 168, Heidestr. 169, Heidestr. 170, Heidestr. 171, Heidestr. 172, Heidestr. 173, Heidestr. 174, Heidestr. 175, Heidestr. 176, Heidestr. 177, Heidestr. 178, Heidestr. 179, Heidestr. 180, Heidestr. 181, Heidestr. 182, Heidestr. 183, Heidestr. 184, Heidestr. 185, Heidestr. 186, Heidestr. 187, Heidestr. 188, Heidestr. 189, Heidestr. 190, Heidestr. 191, Heidestr. 192, Heidestr. 193, Heidestr. 194, Heidestr. 195, Heidestr. 196, Heidestr. 197, Heidestr. 198, Heidestr. 199, Heidestr. 200, Heidestr. 201, Heidestr. 202, Heidestr. 203, Heidestr. 204, Heidestr. 205, Heidestr. 206, Heidestr. 207, Heidestr. 208, Heidestr. 209, Heidestr. 210, Heidestr. 211, Heidestr. 212, Heidestr. 213, Heidestr. 214, Heidestr. 215, Heidestr. 216, Heidestr. 217, Heidestr. 218, Heidestr. 219, Heidestr. 220, Heidestr. 221, Heidestr. 222, Heidestr. 223, Heidestr. 224, Heidestr. 225, Heidestr. 226, Heidestr. 227, Heidestr. 228, Heidestr. 229, Heidestr. 230, Heidestr. 231, Heidestr. 232, Heidestr. 233, Heidestr. 234, Heidestr. 235, Heidestr. 236, Heidestr. 237, Heidestr. 238, Heidestr. 239, Heidestr. 240, Heidestr. 241, Heidestr. 242, Heidestr. 243, Heidestr. 244, Heidestr. 245, Heidestr. 246, Heidestr. 247, Heidestr. 248, Heidestr. 249, Heidestr. 250, Heidestr. 251, Heidestr. 252, Heidestr. 253, Heidestr. 254, Heidestr. 255, Heidestr. 256, Heidestr. 257, Heidestr. 258, Heidestr. 259, Heidestr. 260, Heidestr. 261, Heidestr. 262, Heidestr. 263, Heidestr. 264, Heidestr. 265, Heidestr. 266, Heidestr. 267, Heidestr. 268, Heidestr. 269, Heidestr. 270, Heidestr. 271, Heidestr. 272, Heidestr. 273, Heidestr. 274, Heidestr. 275, Heidestr. 276, Heidestr. 277, Heidestr. 278, Heidestr. 279, Heidestr. 280, Heidestr. 281, Heidestr. 282, Heidestr. 283, Heidestr. 284, Heidestr. 285, Heidestr. 286, Heidestr. 287, Heidestr. 288, Heidestr. 289, Heidestr. 290, Heidestr. 291, Heidestr. 292, Heidestr. 293, Heidestr. 294, Heidestr. 295, Heidestr. 296, Heidestr. 297, Heidestr. 298, Heidestr. 299, Heidestr. 300, Heidestr. 301, Heidestr. 302, Heidestr. 303, Heidestr. 304, Heidestr. 305, Heidestr. 306, Heidestr. 307, Heidestr. 308, Heidestr. 309, Heidestr. 310, Heidestr. 311, Heidestr. 312, Heidestr. 313, Heidestr. 314, Heidestr. 315, Heidestr. 316, Heidestr. 317, Heidestr. 318, Heidestr. 319, Heidestr. 320, Heidestr. 321, Heidestr. 322, Heidestr. 323, Heidestr. 324, Heidestr. 325, Heidestr. 326, Heidestr. 327, Heidestr. 328, Heidestr. 329, Heidestr. 330, Heidestr. 331, Heidestr. 332, Heidestr. 333, Heidestr. 334, Heidestr. 335, Heidestr. 336, Heidestr. 337, Heidestr. 338, Heidestr. 339, Heidestr. 340, Heidestr. 341, Heidestr. 342, Heidestr. 343, Heidestr. 344, Heidestr. 345, Heidestr. 346, Heidestr. 347, Heidestr. 348, Heidestr. 349, Heidestr. 350, Heidestr. 351, Heidestr. 352, Heidestr. 353, Heidestr. 354, Heidestr. 355, Heidestr. 356, Heidestr. 357, Heidestr. 358, Heidestr. 359, Heidestr. 360, Heidestr. 361, Heidestr. 362, Heidestr. 363, Heidestr. 364, Heidestr. 365, Heidestr. 366, Heidestr. 367, Heidestr. 368, Heidestr. 369, Heidestr. 370, Heidestr. 371, Heidestr. 372, Heidestr. 373, Heidestr. 374, Heidestr. 375, Heidestr. 376, Heidestr. 377, Heidestr. 378, Heidestr. 379, Heidestr. 380, Heidestr. 381, Heidestr. 382, Heidestr. 383, Heidestr. 384, Heidestr. 385, Heidestr. 386, Heidestr. 387, Heidestr. 388, Heidestr. 389, Heidestr. 390, Heidestr. 391, Heidestr. 392, Heidestr. 393, Heidestr. 394, Heidestr. 395, Heidestr. 396, Heidestr. 397, Heidestr. 398, Heidestr. 399, Heidestr. 400, Heidestr. 401, Heidestr. 402, Heidestr. 403, Heidestr. 404, Heidestr. 405, Heidestr. 406, Heidestr. 407, Heidestr. 408, Heidestr. 409, Heidestr. 410, Heidestr. 411, Heidestr. 412, Heidestr. 413, Heidestr. 414, Heidestr. 415, Heidestr. 416, Heidestr. 417, Heidestr. 418, Heidestr. 419, Heidestr. 420, Heidestr. 421, Heidestr. 422, Heidestr. 423, Heidestr. 424, Heidestr. 425, Heidestr. 426, Heidestr. 427, Heidestr. 428, Heidestr. 429, Heidestr. 430, Heidestr. 431, Heidestr. 432, Heidestr. 433, Heidestr. 434, Heidestr. 435, Heidestr. 436, Heidestr. 437, Heidestr. 438, Heidestr. 439, Heidestr. 440, Heidestr. 441, Heidestr. 442, Heidestr. 443, Heidestr. 444, Heidestr. 445, Heidestr. 446, Heidestr. 447, Heidestr. 448, Heidestr. 449, Heidestr. 450, Heidestr. 451, Heidestr. 452, Heidestr. 453, Heidestr. 454, Heidestr. 455, Heidestr. 456, Heidestr. 457, Heidestr. 458, Heidestr. 459, Heidestr. 460, Heidestr. 461, Heidestr. 462, Heidestr. 463, Heidestr. 464, Heidestr. 465, Heidestr. 466, Heidestr. 467, Heidestr. 468, Heidestr. 469, Heidestr. 470, Heidestr. 471, Heidestr. 472, Heidestr. 473, Heidestr. 474, Heidestr. 475, Heidestr. 476, Heidestr. 477, Heidestr. 478, Heidestr. 479, Heidestr. 480, Heidestr. 481, Heidestr. 482, Heidestr. 483, Heidestr. 484, Heidestr. 485, Heidestr. 486, Heidestr. 487, Heidestr. 488, Heidestr. 489, Heidestr. 490, Heidestr. 491, Heidestr. 492, Heidestr. 493, Heidestr. 494, Heidestr. 495, Heidestr. 496, Heidestr. 497, Heidestr. 498, Heidestr. 499, Heidestr. 500, Heidestr. 501, Heidestr. 502, Heidestr. 503, Heidestr. 504, Heidestr. 505, Heidestr. 506, Heidestr. 507, Heidestr. 508, Heidestr. 509, Heidestr. 510, Heidestr. 511, Heidestr. 512, Heidestr. 513, Heidestr. 514, Heidestr. 515, Heidestr. 516, Heidestr. 517, Heidestr. 518, Heidestr. 519, Heidestr. 520, Heidestr. 521, Heidestr. 522, Heidestr. 523, Heidestr. 524, Heidestr. 525, Heidestr. 526, Heidestr. 527, Heidestr. 528, Heidestr. 529, Heidestr. 530, Heidestr. 531, Heidestr. 532, Heidestr. 533, Heidestr. 534, Heidestr. 535, Heidestr. 536, Heidestr. 537, Heidestr. 538, Heidestr. 539, Heidestr. 540, Heidestr. 541, Heidestr. 542, Heidestr. 543, Heidestr. 544, Heidestr. 545, Heidestr. 546, Heidestr. 547, Heidestr. 548, Heidestr. 549, Heidestr. 550, Heidestr. 551, Heidestr. 552, Heidestr. 553, Heidestr. 554, Heidestr. 555, Heidestr. 556, Heidestr. 557, Heidestr. 558, Heidestr. 559, Heidestr. 560, Heidestr. 561, Heidestr. 562, Heidestr. 563, Heidestr. 564, Heidestr. 565, Heidestr. 566, Heidestr. 567, Heidestr. 568, Heidestr. 569, Heidestr. 570, Heidestr. 571, Heidestr. 572, Heidestr. 573, Heidestr. 574, Heidestr. 575, Heidestr. 576, Heidestr. 577, Heidestr. 578, Heidestr. 579, Heidestr. 580, Heidestr. 581, Heidestr. 582, Heidestr. 583, Heidestr. 584, Heidestr. 585, Heidestr. 586, Heidestr. 587, Heidestr. 588, Heidestr. 589, Heidestr. 590, Heidestr. 591, Heidestr. 592, Heidestr. 593, Heidestr. 594, Heidestr. 595, Heidestr. 596, Heidestr. 597, Heidestr. 598, Heidestr. 599, Heidestr. 600, Heidestr. 601, Heidestr. 602, Heidestr. 603, Heidestr. 604, Heidestr. 605, Heidestr. 606, Heidestr. 607, Heidestr. 608, Heidestr. 609, Heidestr. 610, Heidestr. 611, Heidestr. 612, Heidestr. 613, Heidestr. 614, Heidestr. 615, Heidestr. 616, Heidestr. 617, Heidestr. 618, Heidestr. 619, Heidestr. 620, Heidestr. 621, Heidestr. 622, Heidestr. 623, Heidestr. 624, Heidestr. 625, Heidestr. 626, Heidestr. 627, Heidestr. 628, Heidestr. 629, Heidestr. 630, Heidestr. 631, Heidestr. 632, Heidestr. 633, Heidestr. 634, Heidestr. 635, Heidestr. 636, Heidestr. 637, Heidestr. 638, Heidestr. 639, Heidestr. 640, Heidestr. 641, Heidestr. 642, Heidestr. 643, Heidestr. 644, Heidestr. 645, Heidestr. 646, Heidestr. 647, Heidestr. 648, Heidestr. 649, Heidestr. 650, Heidestr. 651, Heidestr. 652, Heidestr. 653, Heidestr. 654, Heidestr. 655, Heidestr. 656, Heidestr. 657, Heidestr. 658, Heidestr. 659, Heidestr. 660, Heidestr. 661, Heidestr. 662, Heidestr. 663, Heidestr. 664, Heidestr. 665, Heidestr. 666, Heidestr. 667, Heidestr. 668, Heidestr. 669, Heidestr. 670, Heidestr. 671, Heidestr. 672, Heidestr. 673, Heidestr. 674, Heidestr. 675, Heidestr. 676, Heidestr. 677, Heidestr. 678, Heidestr. 679, Heidestr. 680, Heidestr. 681, Heidestr. 682, Heidestr. 683, Heidestr. 684, Heidestr. 685, Heidestr. 686, Heidestr. 687, Heidestr. 688, Heidestr. 689, Heidestr. 690, Heidestr. 691, Heidestr. 692, Heidestr. 693, Heidestr. 694, Heidestr. 695, Heidestr. 696, Heidestr. 697, Heidestr. 698, Heidestr. 699, Heidestr. 700, Heidestr. 701, Heidestr. 702, Heidestr. 703, Heidestr. 704, Heidestr. 705, Heidestr. 706, Heidestr. 707, Heidestr. 708, Heidestr. 709, Heidestr. 710, Heidestr. 711, Heidestr. 712, Heidestr. 713, Heidestr. 714, Heidestr. 715, Heidestr. 716, Heidestr. 717, Heidestr. 718, Heidestr. 719, Heidestr. 720, Heidestr. 721, Heidestr. 722, Heidestr. 723, Heidestr. 724, Heidestr. 725, Heidestr. 726, Heidestr. 727, Heidestr. 728, Heidestr. 729, Heidestr. 730, Heidestr. 731, Heidestr. 732, Heidestr. 733, Heidestr. 734, Heidestr. 735, Heidestr. 736, Heidestr. 737, Heidestr. 738, Heidestr. 739, Heidestr. 740, Heidestr. 741, Heidestr. 742, Heidestr. 743, Heidestr. 744, Heidestr. 745, Heidestr. 746, Heidestr. 747, Heidestr. 748, Heidestr. 749, Heidestr. 750, Heidestr. 751, Heidestr. 752, Heidestr. 753, Heidestr. 754, Heidestr. 755, Heidestr. 756, Heidestr. 757, Heidestr. 758, Heidestr. 759, Heidestr. 760, Heidestr. 761, Heidestr. 762, Heidestr. 763, Heidestr. 764, Heidestr. 765, Heidestr. 766, Heidestr. 767, Heidestr. 768, Heidestr. 769, Heidestr. 770, Heidestr. 771, Heidestr. 772, Heidestr. 773, Heidestr. 774, Heidestr. 775, Heidestr. 776, Heidestr. 777, Heidestr. 778, Heidestr. 779, Heidestr. 780, Heidestr. 781, Heidestr. 782, Heidestr. 783, Heidestr. 784, Heidestr. 785, Heidestr. 786, Heidestr. 787, Heidestr. 788, Heidestr. 789, Heidestr. 790, Heidestr. 791, Heidestr. 792, Heidestr. 793, Heidestr. 794, Heidestr. 795, Heidestr. 796, Heidestr. 797, Heidestr. 798, Heidestr. 799, Heidestr. 800, Heidestr. 801, Heidestr. 802, Heidestr. 803, Heidestr. 804, Heidestr. 805, Heidestr. 806, Heidestr. 807, Heidestr. 808, Heidestr. 809, Heidestr. 810, Heidestr. 811, Heidestr. 812, Heidestr. 813, Heidestr. 814, Heidestr. 815, Heidestr. 816, Heidestr. 817, Heidestr. 818, Heidestr. 819, Heidestr. 820, Heidestr. 821, Heidestr. 822, Heidestr. 823, Heidestr. 824, Heidestr. 825, Heidestr. 826, Heidestr. 827, Heidestr. 828, Heidestr. 829, Heidestr. 830, Heidestr. 831, Heidestr. 832, Heidestr. 833, Heidestr. 834, Heidestr. 835, Heidestr. 836, Heidestr. 837, Heidestr. 838, Heidestr. 839, Heidestr. 840, Heidestr. 841, Heidestr. 842, Heidestr. 843, Heidestr. 844, Heidestr. 845, Heidestr. 846, Heidestr. 847, Heidestr. 848, Heidestr. 849, Heidestr. 850, Heidestr. 851, Heidestr. 852, Heidestr. 853, Heidestr. 854, Heidestr. 855, Heidestr. 856, Heidestr. 857, Heidestr. 858, Heidestr. 859, Heidestr. 860, Heidestr. 861, Heidestr. 862, Heidestr. 863, Heidestr. 864, Heidestr. 865, Heidestr. 866, Heidestr. 867, Heidestr. 868, Heidestr. 869, Heidestr. 870, Heidestr. 871, Heidestr. 872, Heidestr. 873, Heidestr. 874, Heidestr. 875, Heidestr. 876, Heidestr. 877, Heidestr. 878, Heidestr. 879, Heidestr. 880, Heidestr. 881, Heidestr. 882, Heidestr. 883, Heidestr. 884, Heidestr. 885, Heidestr. 886, Heidestr. 887, Heidestr. 888, Heidestr. 889, Heidestr. 890, Heidestr. 891, Heidestr. 892, Heidestr. 893, Heidestr. 894, Heidestr. 895, Heidestr. 896, Heidestr. 897, Heidestr. 898, Heidestr. 899, Heidestr. 900, Heidestr. 901, Heidestr. 902, Heidestr. 903, Heidestr. 904, Heidestr. 905, Heidestr. 906, Heidestr. 907, Heidestr. 908, Heidestr. 909, Heidestr. 910, Heidestr. 911, Heidestr. 912, Heidestr. 913, Heidestr. 914, Heidestr. 915, Heidestr. 916, Heidestr. 917, Heidestr. 918, Heidestr. 919, Heidestr. 920, Heidestr. 921, Heidestr. 922, Heidestr. 923, Heidestr. 924, Heidestr. 925, Heidestr. 926, Heidestr. 927, Heidestr. 928, Heidestr. 929, Heidestr. 930, Heidestr. 931, Heidestr. 932, Heidestr. 933, Heidestr. 934, Heidestr. 935, Heidestr. 936, Heidestr. 937, Heidestr. 938, Heidestr. 939, Heidestr. 940, Heidestr. 941, Heidestr. 942, Heidestr. 943, Heidestr. 944, Heidestr. 945, Heidestr. 946, Heidestr. 947, Heidestr. 948, Heidestr. 949, Heidestr. 950, Heidestr. 951, Heidestr. 952, Heidestr. 953, Heidestr. 954, Heidestr. 955, Heidestr. 956, Heidestr. 957, Heidestr. 958, Heidestr. 959, Heidestr. 960, Heidestr. 961, Heidestr. 962, Heidestr. 963, Heidestr. 964, Heidestr. 965, Heidestr. 966, Heidestr. 967, Heidestr. 968, Heidestr. 969, Heidestr. 970, Heidestr. 971, Heidestr. 972, Heidestr. 973, Heidestr. 974, Heidestr. 975, Heidestr. 976, Heidestr. 977, Heidestr. 978, Heidestr. 979, Heidestr. 980, Heidestr. 981, Heidestr. 982, Heidestr. 983, Heidestr. 984, Heidestr. 985, Heidestr. 986, Heidestr. 987, Heidestr. 988, Heidestr. 989, Heidestr. 990, Heidestr. 991, Heidestr. 992, Heidestr. 993, Heidestr. 994, Heidestr. 995, Heidestr. 996, Heidestr. 997, Heidestr. 998, Heidestr. 999, Heidestr. 1000, Heidestr. 1001, Heidestr. 1002, Heidestr. 1003, Heidestr. 1004, Heidestr. 1005, Heidestr. 1006, Heidestr. 1007, Heidestr. 1008, Heidestr. 1009, Heidestr. 1010, Heidestr. 1011, Heidestr. 1012, Heidestr. 1013, Heidestr. 1014, Heidestr. 1015, Heidestr. 1016, Heidestr. 1017, Heidestr. 1018, Heidestr. 1019, Heidestr. 1020, Heidestr. 1021, Heidestr. 1022, Heidestr. 1023, Heidestr. 1024, Heidestr. 1025, Heidestr. 1026, Heidestr. 1027, Heidestr. 1028, Heidestr. 1029, Heidestr. 1030, Heidestr. 1031, Heidestr. 1032, Heidestr. 1033, Heidestr. 1034, Heidestr. 1035, Heidestr. 1036, Heidestr. 1037, Heidestr. 1038, Heidestr. 1039, Heidestr. 1040, Heidestr. 1041, Heidestr. 1042, Heidestr. 1043, Heidestr. 1044, Heidestr. 1045, Heidestr. 1046, Heidestr. 1047, Heidestr. 1048, Heidestr. 1049, Heidestr. 1050, Heidestr. 1051, Heidestr. 1052, Heidestr. 1053, Heidestr. 1054, Heidestr. 1055, Heidestr. 1056, Heidestr. 1057, Heidestr. 1058, Heidestr. 1059, Heidestr. 1060, Heidestr. 1061, Heidestr. 1062, Heidestr. 1063, Heidestr. 1064, Heidestr. 1065, Heidestr. 1066, Heidestr. 1067, Heidestr. 1068, Heidestr. 1069, Heidestr. 1070, Heidestr. 1071, Heidestr. 1072, Heidestr. 1073, Heidestr. 1074, Heidestr. 1075, Heidestr. 1076, Heidestr. 1077, Heidestr. 1078, Heidestr. 1079, Heidestr. 1080, Heidestr. 1081, Heidestr. 1082, Heidestr. 1083, Heidestr. 1084, Heidestr. 1085, Heidestr. 1086, Heidestr. 1087, Heidestr. 1088, Heidestr. 1089, Heidestr. 1090, Heidestr. 1091, Heidestr. 1092, Heidestr. 1093, Heidestr. 1094, Heidestr. 1095, Heidestr. 1096, Heidestr. 1097, Heidestr. 1098, Heidestr. 1099, Heidestr. 1100, Heidestr. 1101, Heidestr. 1102, Heidestr. 1103, Heidestr. 1104, Heidestr. 1105, Heidestr. 1106, Heidestr. 1107, Heidestr. 1108, Heidestr. 1109, Heidestr. 1110, Heidestr. 1111, Heidestr. 1112, Heidestr. 1113, Heidestr. 1114, Heidestr. 1115, Heidestr. 1116, Heidestr. 1117, Heidestr. 1118, Heidestr. 1119, Heidestr. 1120, Heidestr. 1121, Heidestr. 1122, Heidestr. 1123, Heidestr. 1124, Heidestr. 1125, Heidestr. 1126, Heidestr. 1127, Heidestr. 1128, Heidestr. 1129, Heidestr. 1130, Heidestr. 1131, Heidestr. 1132, Heidestr. 1133, Heidestr. 1134, Heidestr. 1135, Heidestr. 1136, He